



11. Jahrgang

Nr. 4/2005

September 2005



Kaltbrunner Turnzytig



**MÄNNERRIEGE
KALTBRUNN**

Jugend
JK 
Kaltbrunn

**Mädchen- und
Jugendriege**

www.stvkaltbrunn.ch

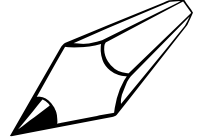
Die Partnerschaft, die Vertrauen schafft.



Wir machen den Weg frei

Mit Raiffeisen als Partner können Sie all Ihre Finanzbelange ganz gelassen angehen. Unser umfassendes Dienstleistungsangebot und unsere persönliche Beratung sorgen dafür, dass Sie sich bei Ihrer Raiffeisenbank wohl fühlen. Sei es vom spesenfreien Mitglieder-Privatkonto über die Eigenheimfinanzierung bis zu Spar- und Vorsorgelösungen und Vermögensanlagen. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie. Ganz professionell. Und ganz persönlich.

Editorial



Liebe Leserinnen
und Leser

«Turnissimo» lautet das
Motto des Turnerchränzlis
vom 21. und 22. Oktober.

Ein Dorfanlass, bei dem Sie hautnah erleben
dürfen, wie es mit dem Vereinsleben steht. Sie
können ein Fest zusammen mit der Turnge-
meinde geniessen, mit Leuten von nah und
fern, jungen und jung gebliebenen.

Die Turnvereine gehören zu den grössten
Vereinen im Dorf. Das zeigt auch das Chränz-
li. Gute Trainingsmöglichkeiten direkt im Dorf
ermöglichen es, das Leistungsrepertoire ge-
konnt in Szene zu setzen, zu präsentieren und
aktiv zu einem attraktiven Dorfleben beizutragen.
Diese Trainingsmöglichkeiten stehen
dank einer weitsichtigen Gemeinde und der
Unterstützung durch den Kanton tagtäglich
zur Verfügung. Wenn sich nun der Gemeinderat
dafür entscheidet, eine Inlinehalle in Kalt-
brunn zu unterstützen, so bedeutet dies, dass
die Jugend und die Attraktivität von Kaltbrunn
auch in Zukunft weiter und vielfältig gefördert

werden sollen. Die nächsten Monate werden
zeigen, ob die Mitglieder der Turnvereine auch
die sportliche Grösse haben, das Ansinnen
des Gemeinderates kräftig zu unterstützen
und damit zur Jugendförderung und Attrakti-
vität von Kaltbrunn über die eigenen Vereins-
grenzen hinaus beizutragen.

In dieser Nummer finden Sie ebenfalls An-
meldetalons von zwei interessanten Turnieren.
Als Vorbereitung empfehlen wir den Einstieg
ins Wintertraining direkt nach den Herbstferi-
en, als Ziel die aktive Teilnahme am Turnier. Sie
sind bestens willkommen!

Herzlich, Ihr Dani Rüegg

Peter Vögeli-Beerli
Uznacherstrasse 1
CH-8722 Kaltbrunn

Detallist mit
MIGROS
Produkten

Impressum

Kaltbrunner Turnzytig

Zeitschrift der Kaltbrunner Turnvereine, welche dem Schweizerischen Turnverband angeschlossen sind: die Aktivriege, die Frauen- und Töchterriege und die Männerriege. Die Jugendförderung wird durch eine spezielle Kommission betreut, welche der Aktivriege und der Frauen- und Töchterriege angegliedert ist.

September 2005 / Nr. 4;

erscheint viermal jährlich; www.stvkaltbrunn.ch; Abonnenten sind Mitglieder der Kaltbrunner Turnvereine und Passivmitglieder der Aktivriege. Ein Abo kostet Fr. 10.–, Gönnerbeiträge ab Fr. 20.– für ein Jahr.

Redaktionsschluss nächstes Heft: 16. Dezember 2005

Redaktionsadresse

Dani Rüegg, Geroldsegg, 8722 Kaltbrunn, Tel. 283 38 77, dani.rueegg@rwu.ch

Redaktionsteam:

Aktivriege: Sandro Scherzinger, Tel. 282 10 72, scherzinger@gmx.ch

JUKO: Jasmin Küttel, Tel. 283 43 39, ivan-kuettel@bluewin.ch

Frauen- und Töchterriege: Fränzi Hämmerli und Annemarie Eberle, Tel. 283 32 51, rf.haemmerli@bluewin.ch

Faustball: Kurt Pfister, Tel. 283 33 13, kurt.pfister.andrea@bluewin.ch

Männerriege: Thomas Grünenfelder, Tel. 283 33 06, thomas.gruenenfelder@bluewin.ch

Allgemeines: August Scherzinger, Tel. 283 28 61, guescht@bluewin.ch

Layout/Gestaltung: Silvia Meier, Tel. 081 710 25 90, simeier@suedostschweiz.ch

Herausgeber: Aktivriege, Frauen- und Töchterriege und Männerriege Kaltbrunn

Inserate: Rösli Duft-Kälin, Dattikonstr.9, 8730 Uznach, Tel. 280 46 06, rduft@bluewin.ch

Abonnemente: Joe von Aarburg, Obermühle, 8722 Kaltbrunn, Tel. 283 39 55, joeva@bluewin.ch

Auflage: 1500



Schwerpunkt: Turnerkränzli	6
Aktivriege	
90 Jahre STV Kaltbrunn ... das Fest	7
Bogmen-Cup 2005	9–11
Schorsch-Bräu und Formel-1 Gefühle	13
19. Schweizermeisterschaft im Steinstossen	15
Tennis und Squash in Schänis	17
Aktivriege beim Blutspenden	17
Herbstversammlung der Aktivriege	18
Militärischer Fünfkampf	18-19
Jugendkommission	
Zweimal Eichenlaub am Thurgauer	21
Zwei Kränze am «Eidgenössischen»	22
Saisonabschluss der Nationalturner	23
Erdgas Kantonalfinal in St.Gallen	24–26
Gasterländermeisterschaft	28–31
Sponsorenlauf Onkologie-Fonds	31
Frauen- und Töchterriege	
Gründung der Damenriege	32
Viel Neue(s) in der Töchterriege	33
Turnfahrt der Frauen-, Damen- und Töchterriege	34–35
Die Vierwochenturnfahrt	36–37
Geheimrezept für Kantonale Vereinsmeister	37
1. Platz für die Damen beim Kleinkaliber-Volksschiessen	38
Männerriege	
Internationales Faustballturnier in Jona	39
Schlussrunde 4. Liga	41
Senioren-Meisterschaft	42
Kaltbrunn gewinnt in Uznach	43
Abend-Turnier in Wollerau	44
Speer-Cup Kaltbrunn	45
Junioren-Wanderung	47
Turnen allgemein	48
Erfreuliches	48–49
Regenbogenpresse	51
Veranstaltungen	53–57
Freud und Leid vom Turnamt	58

Chränzli 05: «Die Vorbereitungen sind in vollem Gange!»

Eine bunte Unterhaltungs-Show à la «Benissimo», das präsentieren wir am diesjährigen Turnerkränzli unserem Publikum.

Dafür stehen 300 Kinder, Jugendliche, Frauen und Männer unseres Vereins im Einsatz und bereiten sich auf diesen Turnanlass vor! In Festwirtschaft, Dekoration, Bühnenbau, Licht, Musik, Personalsuche, Tombola. Unser Show-Master und die vielen Leiterinnen und Leiter geben alles. Ganz speziell möchten wir unsere Sketch-Crew erwähnen: Ursi Müller, Heinz Zahner und Bruno von Aarburg. Sie sind mit Ihren vielen Schauspielerinnen und Schauspielern seit längerer Zeit am Drehen, um alias Gruppe «Frens» das Publikum zum lachen zu animieren. Mancher Sketch

muss von verschiedenen Seiten gedreht werden, nach der hundertsten Probe sind vielleicht fünf Sekunden brauchbar. Nachher heisst's wieder «Film ab», in der Hoffnung, dass die nächste Sequenz optimal passt. Es kann sein, dass das Licht nicht ideal ist, oder die Betonung der Schauspieler nicht ganz korrekt. So heisst es dann: «Nochmals, nochmals, nochmals.» Doch sind es auch immer sehr gesellige und lehrreiche Stunden, die man auf keinen Fall missen möchte!

Wir freuen und auf ein zahlreiches und gut gestimmtes Publikum an unserem Turnerkränzli 2005!

OK/Regie Iris Danuser und Monica Zahner



90 Jahre STV Kaltbrunn ... das Fest

In der letzten Turnzytig konnte man über vergangene Zeiten des Turnvereins lesen. Natürlich wurde dieser «Geburtstag» auch gefeiert. Nicht mit einem riesigen öffentlichen Fest, sondern mit einer vereinsinternen Feier.

Am Montag, 18. Juli 2005, genau 90 Jahre nach der Gründung des Turnvereins Kaltbrunn, trafen sich gegen 50 Turner zum Apéro beim Kleinkaliber-Schützenstand. Diverse Ehrenmitglieder, Freimitglieder, Aktiv- und Mitturner waren gekommen um zusammen einen gemütlichen Abend zu verbringen. Nach einer kurzen Ansprache des Präsidenten begaben sich alle ins Schützenhaus, wo Speis und Trank bereit gestellt war. Bei Kartoffelsalat und gegrilltem Fleisch wurde viel über Vergangenes, aber auch über aktuelle Themen gesprochen.

Nach dem Essen wurde der Raum verdunkelt und eine Power-Point-Präsentation mit Bildern der vergangenen 90 Jahren gezeigt. Bei einigen Fotos ging ein Lacher oder ein Raunen durch den Schützenstand. Bereits vergessene Erinnerungen wurden bei manch einem älteren Turner geweckt, die jüngeren erkannten einen Verwandten oder Bekannten

auf einem der Bilder.

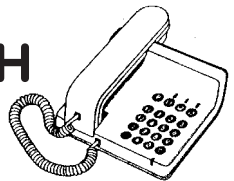
Nach der Präsentation wurde noch lange weiter gefeiert, über alte Zeiten gesprochen, die Fotoalben und Bestenlisten des Turnvereins studiert oder einfach mit dem Tischnachbarn angestossen. Weit nach Mitternacht verliessen die letzten den «Festplatz» und begaben sich nach Hause.

Vielen Dank an Adrian Scherzinger und seinem Helferteam für die Organisation des 90-Jahre-Festes und der Fotopräsentation.

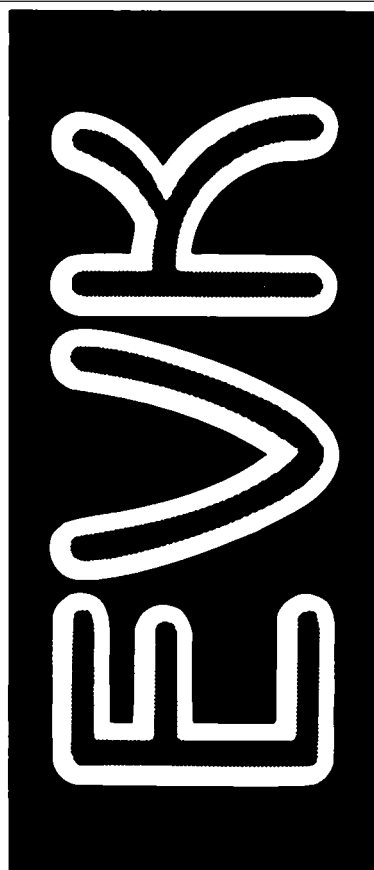
Daniel Zahner



Urs Hager
Elektro-Anlagen GmbH
8717 Benken



Tel. 055 293 55 88 • Fax 055 293 55 89 • Natel 079 442 55 88



*zuverlässig
günstig*

**Elektro- und Kommunikations-
installationen**

Swisscom-Partner

Elektrofachgeschäft

Elektrizität + Erdgas

Uznacherstrasse 4, 8722 Kaltbrunn

Tel. 055/293 33 93 Fax 055/293 33 99

E-Mail evk@evk.ch www.evk.ch

Bogmen-Cup 2005

Es ist mir noch gut in Erinnerung, wie knapp wir vom Turnverein Benken im letzten Jahr beim Barrenturnen geschlagen wurden. So war natürlich klar, dass ich und meine Turnkameraden frohen Mutes waren und uns nicht schon wieder von unseren Nachbarn auf den 2. Platz verdrängen lassen wollten.

So trafen sich am 9. Juli 2005 39 Turner der beiden Vereine im Mec Roland zum Einschreiben zum 19. Bogmen-Cup. Trotz wolkenverhangenem Himmel und intensiven Diskussionen, einigten sich die beiden Präsidenten, dass wir den Weg zur Bogmen auf uns nahmen. Umso erstaunlicher, da ja bekannt ist, dass Dani Zahner und Christoph Steiner (Düggi) nicht unbedingt als Barrenspezialisten gelten.

Wie sicherlich mittlerweile schon bekannt, beginnt dieser Wettkampf mit den beiden Vereinspräsidenten. Und so war es dann «Düggi», der Präsident des TVB, der den Wettkampf um Punkt 15:00 Uhr lancierte. Anschliessend durfte unser Präsi, der seine Bogmen-Cup-Premiere feierte, zeigen, was er drauf hat. Im Verlauf des Wettkampfes zeigte sich ziemlich bald einmal, dass die Benkner Turner nicht im Sinn hatten, uns den 1. Rang zu überlassen. Obwohl wir versuchten möglichst saubere Barrenübungen zu zeigen, setzten die Mannen des TVB immer wieder einen obendrauf. Als dann schliesslich die beiden Oberturner Adrian Scherzinger (TVK) und Patrik Küng (TVB) den Wettkampf beendeten, war uns allen klar, dass wir auch dieses Jahr nicht als erstes aus dem «Melchterli» trinken durften.

Den beiden Kampfrichtern Iris Hager und Reto Romer sowie dem Platzspeaker Jean-Pierre Jud vielen Dank für ihren Einsatz und herzliche Gratulation dem Sieger TV Benken.

Patrick Lendi



**«TVK-Präsident
Dani Zahner bei
seiner Premiere»**



Bogmen-Cup 2005 Splitter

Turner sind staatstreue Mitbürger. Veranlasst durch die Zeitungsberichte über die Sportanlässe im Berggebiet der Gemeinde Schänis wurde erstmals ein Bewilligungsgesuch für den Bogmen-Cup im Rathaus zu Schänis deponiert. Eine Spezialbewilligung wurde dem Gesuchsteller Turnverein Kaltbrunn postwendend zugestellt. Selbstverständlich nicht deshalb, weil der Gemeindepräsident früher auch ein kräftiger Barrenturner war, sondern weil die Organisatoren bereits 1987 (als der Bogmen-Cup «geboren» wurde) wussten, dass ein Sportanlass erst ab 50 Teilnehmern ein bewilligungspflichtiger Anlass ist.

Am letzten Samstagnachmittag marschierten genau 39 Turner aus Kaltbrunn und Benken hinter den beiden Fähnrichen zum 19. Bogmen-Cup in die Turnplatzarena ein. Zusammen mit dem Speaker Jean-Pierre Jud und dem Kampfgericht Iris Hager und Reto Romer hätte es alleweil noch zwei Horoträger und zwei Trommler ertragen und die Zahl 50 wäre nicht erreicht worden.

Sollte die Marke von 50 Teilnehmern reduziert werden, würden in den beiden Turnvereinen Ausscheidungswettkämpfe stattfinden, um zu ermitteln, wem die Ehre gebührt, am Bogmen-Cup eine Barrenübung mit mindestens sechs Teilen zu turnen. So genanntes Barren-Casting.

Betreffend den Trommlern ist zu erwähnen, dass die Turner der Bergwelt schon seit jeher die entsprechende Beachtung und Rücksicht

entgegenbrachten. So hat der inzwischen 87-jährige «Turner-Trommelknabe» Sepp Schwitter an den früheren Bogmen-Cups Weichholzknebel für die Begleitung des Einmarsches und der Siegerehrung verwendet. Schallgedämpfte Trommeln sind im Handel nicht erhältlich.

Am letzten Samstag genossen bei idealem Wetter zahlreiche Wanderer die Bergesruh und die wildromantische Bergwelt des Wengitals. Ganz spontan und rein zufällig ruhten sich diese Personen zur dritten Mittagsstunde bei der Alpwirtschaft Obere Bogmen aus. Die Barrenkürübungen wurden von ihnen mit Applaus belohnt. Da das Tenü der Turner frei wählbar ist und die Benkner dieses Jahr sich für «Oben Ohne mit Krawatte» entschieden, wurde von den Zuschauern nicht selten auch der Body «beurteilt».

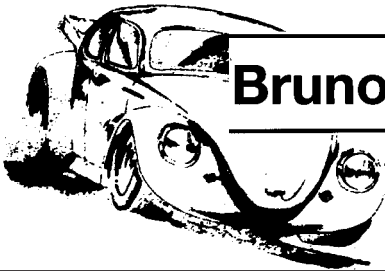
Keinen Eindruck hinterliessen diese Äusserlichkeiten der Kamprichterin Iris. Die 39 Übungen wurden aus turnerischer Sicht bewertet. Die zehn höchsten Noten pro Verein werden für das Endresultat gezählt. So ist es im Reglement festgehalten. Ebenso steht geschrieben, dass die Präsidenten den Wettkampf eröffnen und die Oberturner ihn abschliessen. So kann ein Schulterstand auf den Holmen für einen Präsidenten mit administrativen Qualitäten einen „Chrampf“ bedeuten. Aber mit lautstarker Unterstützung der Turnkameraden gelang dies auch dem neu gewählten Kaltbrunner-Presi Daniel Zahner mit Bravour.

Sieger sind an diesem Wettkampf alle. Die Resultate von 94.1 Punkten und 91.7 Punkten zeigen auf, dass der Benkner-Turnpresident Christof Steiner das gefüllte Melchterli von der Ehrendame Ivonne als Erster entgegen nehmen durfte. Nach dem Wettkampf stärkten sich die Turner mit Kartoffelsalat und Räuberschüblig. An den Tischen wurde über «Gott

und die Welt» diskutiert und gar neue Ideen «geboren». So wird im nächsten Jahr eine gemeinderätliche Kürübung bewundert und eine frauliche Ansprache zu Gemüte geführt werden können.

Hansruedi Mullis, Benken

NEU: Verkauf an der Rickenstrasse 4



Bruno Bachmann

8722 Kaltbrunn
Tel. 055 283 11 70



building.services.group

**Effizient, professionell
und aus einer Hand:
Wir bieten überzeugende
Lösungen.**

Hälg & Co. AG - Heizung, Lüftung, Klima, Kälte
Zweigstelle Uznach, Christoph Fuhrer, Tel. 055 280 13 25
Servicestelle Kaltbrunn, Paul Baumann, Tel. 055 283 22 46

engineering.installation.facility management.contracting

www.haelig.ch

WENDEN SIE SICH DOCH
AN EINE BANK,
DIE NICHT NUR WEISS,
WOVON SIE SPRICHT.
SONDERN AUCH,
WOVON SIE SPRECHEN.

Geschäftsstelle Kaltbrunn
Schulhausstrasse 3
8722 Kaltbrunn

Unabhängig und vernetzt.
Regional verankert und weltoffen.
Das ist die Bank Linth.

www.banklinth.ch

banklinth 

Schorsch-Bräu und Formel-1 Gefühle

21 Turner trafen sich früh am Samstagmorgen, dem 13. August beim Bahnhof in Kaltbrunn. Die Turnfahrt der Aktivriege sollte uns in diesem Jahr in den Kanton Thurgau führen. Mit dem Zug fuhren wir durch den Rickentunnel über Wil nach Frauenfeld. Während der Fahrt durften wir ein Champagner-Frühstück, organisiert von Patrick Rüegg, geniessen.

Der erste Tag war mehr oder weniger dem Bier verschrieben. Im Brauhaus Sternen in Frauenfeld besuchten wir ein Bierseminar, wo wir in die hohe Kunst des Bierbrauens eingeweiht wurden. Während den folgenden Stunden brauten wir unser eigenes «Schorsch-Bräu», das an unserem Turnerchränzli vom 21. und 22. Oktober getrunken werden kann.

Fredy Zahner, ein ehemaliger Aktivturner unseres Vereins, holte uns dann am späten Nachmittag beim Brauhaus ab und führte uns zur «Turnfabrik», einem ehemaligen Fabrikgebäude, das in ein Turnparadies umgestaltet wurde. Fredy erzählte uns bei einem Apéro etwas über die Entstehung der Trainingshalle. Natürlich probierten wir die verschiedenen Geräte aus. Vor allem von der Schnitzelgrube waren viele angetan.

Nach der sportlichen Betätigung fuhren wir mit dem Postauto von Frauenfeld nach Bissegg, wo wir unser Nachtlager im Stroh ein-

richteten. Ein kurzer Fussmarsch führte uns zum Country-Lokal Bonanza, in dem wir nach dem Nachtessen den Abend ausklingen liessen.

Ein feines Bauernhoffrühstück erwartete uns am Sonntagmorgen. Gestärkt mit Zopf, Brot, Butter, Confi, Käse und Aufschnitt marschierten wir zur nahe gelegenen Indoor-Kartbahn nach Fimmelsberg. Nun hiess es Helm aufsetzen und mit Vollgas durch die Kurven! Urs Stalder zeigte allen, wie man die anspruchsvolle Strecke am schnellsten fahren kann. Er überquerte die Ziellinie nach hartem Kampf vor Pascal Jud und Markus Schneider (Hopfendoping macht schnell!)

Zu Fuss marschierten wir anschliessend der Thur entlang nach Weinfelden, wo wir den Zug nach Romanshorn nahmen. Eigentlich hätten wir hier auf Velos oder Inline-Skates wechseln sollen. Doch Petrus machte uns einen Strich durch die Rechnung und öffnete die Schleusen des Himmels. Statt sportlicher Betätigung entlang des Bodensees war nun ein gemeinsames Mittagessen in einem Restaurant angesagt. Etwas früher als geplant stiegen wir in Romanshorn in den Zug und fuhren wieder zurück ins Linthgebiet.

Merci dem Organisator Martin Eberhard!

Daniel Zahner



«Ralph in der Schnitzelgrube»



«Die Bierdegustationscrew bei der Arbeit»

«Bruno beim Austrebern»



«Sieger Urs umrahmt von Pascal und Markus»



Tel. 055 283 16 83

- ◆ Entkalkungen
- ◆ Solaranlagen

8722 Kaltbrunn

Nat. 079 631 06 66

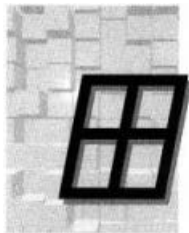
- ◆ Reparaturen
- ◆ Neu- und Umbauten



**IHR DORF- UND SPEISERESTAURANT
MIT KEGELBAHNEN**

8722 KALTBRUNN 055 283 13 06

KARL ROSENAST



Fensterbau
Innenausbau
Schreinerei
M ö b e l

**Benknerstrasse 30
CH-8722 Kaltbrunn
www.rosenast-fenster.ch**

**Tel. 055 283 16 45
Fax 055 283 33 91**

**Wir empfehlen uns für
Isolierfenster
(EMPA-geprüft) aus:**

- Holz
- Holz-Metall
- Kunststoff

Auf Wunsch:

- Schall- und
Wärmeschutzverglasung
- Spez. Sicherheitsbeschläge

19. Schweizermeisterschaften im Steinstossen

Auch dieses Jahr ist der TVK an der Schweizermeisterschaft vertreten gewesen. In der Klasse 12.5 kg wurden die gesteckten Ziele leider nicht erreicht, als bester Kaltbrunner belegte Markus Züger mit einer Weite von 9.40 m den 23. Platz. Auch mit dem 18 kg Stein wollte es nicht so ganz klappen, auch dort Markus Züger mit dem 15. Platz und einer Weite von 7.80 m. Nach einer kurzen Stärkung entschieden sich die Kaltbrunner spontan, den 40 kg Stein auch noch zu stossen. Die Schlussbilanz für das Kaltbrunner Team: Das vorhandene Potential besser ausnützen, Konzentration auf Technik und Schnellkraft legen. Zukünftig dürfen auch grössere Steine gestossen werden (40 kg).

Thomas Schatt

Resultate 12.5 kg Stein

Rang

23.	Züger Markus	9.40 m
25.	Eberhard Martin	9.33 m
29.	Schatt Markus	8.96 m
30.	Schatt Thomas	8.94 m
42.	Rüegg Christoph	7.95 m

Resultate 18 kg Stein

15.	Züger Markus	7.80 m
17.	Eberhard Martin	7.75 m
18.	Schatt Markus	7.68 m

Resultate 40 kg Stein

14.	Schatt Markus	3.90 m
17.	Schatt Thomas	3.73 m
21.	Züger Markus	3.55 m
22.	Eberhard Martin	3.52 m

**Marken-Pneus
und Felgen
zu absoluten Tiefstpreisen**



pneuhaus rüdisüli

J. & N. Rüdisüli, Feld, 8718 Schänis

**Kommen Sie bei uns vorbei
oder rufen Sie uns an...**

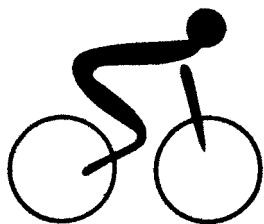
055 615 14 50

Mo. und Fr. 8.00h - 12.00h
13.30h - 20.00h

Di./Mi./Do. 8.00h - 12.00h
13.30h - 18.30h

Sa. 8.00h - 12.00h

BIKE SHOP



GEIGER

- Verkauf
- Service
- Reparaturen

Benknerstrasse 26
8722 Kaltbrunn
Tel. 055 283 41 75
Fax 055 283 41 13
info@bikeshop-geiger.ch
www.bikeshop-geiger.ch

HAIR-
SHOP

Donnerstags
bis 20 Uhr

News

- Im Herrens-service
- Unsere Work-Shops
- Festfrisuren mit
Make-up-Beratung



Maria Bonfrate • 8722 Kaltbrunn • 055 283 12 17 • www.hair-shop.ch

Ihr Fachmann für Sanitär & Heizung

Planung Neubau Umbau Reparaturservice



Hämmerli AG Sanitär Heizung Spengler
Bahnhofstrasse 11 **8722 Kaltbrunn**
Tel. 055 293 31 90 Fax 055 293 31 91

Tennis und Squash in Schänis

Am Freitag, den 19. August, war es wieder soweit. Das erste Freitagstraining der Aktivriege nach den Sommerferien fand statt. Schon um 19.30 Uhr besammelte sich eine grosse Schar Turner vor dem OSZ. Mit den Autos fuhren wir nach Schänis zur Tennishalle. Nach dem Umziehen wurden zuerst zwei Gruppen gebildet. Die eine Hälfte übte sich zuerst im Squash, während sich die anderen auf den drei Tennisplätzen austobten. Nach ein paar Instruktionen von unseren Leitern wusste dann auch jeder, wie man den Schläger richtig in der Hand halten sollte. Wie üblich gelang es den einen ein wenig besser als den anderen. Auch nach ein paar Stunden hatten wir noch kein Supertalent gefunden, welches eine

Chance gegen Roger Federer gehabt hätte. Als um 23.30 Uhr auch die angefressensten Tenniscracks das Feld verlassen mussten, genehmigten wir uns noch eine kleine Stärkung im Restaurant, bevor es wieder nach Hause ging.

Carlo Rosenast

Aktivriege beim Blutspenden

Bestimmt ist es vielen Leuten ein grosses Anliegen, sich hin und wieder einer Blutspende zu unterziehen. Wie schnell ist oder war man selbst in einer schlechten Lage und auf «fremdes Blut» angewiesen.

Die Turner der Aktivriege hatten die Möglichkeit, sich für den 31. August oder den 7. September 2005 für's Blut spenden einzuschreiben.

Nicht weniger als zwanzig Turner nahmen diese organisierte Gelegenheit wahr und fanden sich im Labor des Spital Linth ein, um sich dem kleinen «Fingerpicks» sowie der Blutentnahme zu stellen. Praktisch jedem Turner konnte dann auch entnommen werden, nur ein paar ganz «Zähe» unter uns liessen sich nichts

nehmen, oder aber die Laborantin fand partout keine geeignete Ader dafür!

Die meisten durften kurze Zeit später mit der Bandage am Arm, etwas Essbarem oder einem Café-Bon und genügend Traubensaft, den Heimweg antreten.

Wie mir die kontaktierte Laborantin, Gabi Kägi, mitteilte, sind derart organisierte Blutspendeabende eines Vereins, wie in unserem Fall, eine erfreuliche Angelegenheit und sehr willkommen. Ich meinerseits war ebenfalls erfreut über das gute Echo unserer Turner und glaube, ein solcher «Einsatz» liegt wieder mal drin, vielleicht melden sich dann noch mehr dafür!

Martin Eberhard

Herbstversammlung der Aktivriege vom 16. September 05

Fabian Jud neu ins TK gewählt

Am Freitag, 16. September, fand im Saale des Restaurant Rössli die gut besuchte Herbstversammlung der Aktivriege Kaltbrunn statt. Da in einem Chränzlijahr zuerst noch ein Training stattfindet und in der Turnhalle noch ein Vereinsfoto geknipst wurde, eröffnete Präsident Dani Zahner die Versammlung erst um etwa 21.45 Uhr. Nach der Wahl der Stimmzähler und der Bereinigung des vorjährigen Protokolls blickte Oberturner Adi Scherzinger noch einmal auf die diesjährigen drei Turnfeste zurück. Er zeigte sich sehr zufrieden mit dem Einsatz der Turner in der vergangenen Saison. Leider widerspiegelten die Resultate diesen Einsatz nicht immer.

Patrick Lendi zeigte den Versammelten anschliessend die drei Varianten für den Turnfestbesuch im nächsten Jahr auf. Er betonte auch, dass das nächste Jahr ganz im Zeichen des Eidgenössischen Turnfestes in Frauenfeld

2007 stehe. Nach drei Wahlgängen standen dann die Turnfeste fest. Die Aktivriege reist nächstes Jahr vom 9. – 11. Juni ans Berner Oberländische Turnfest in Reutigen und vom 24. – 25. Juni ans Turnfest Oberaargau/Emmental in Herzogenbuchsee.

Im Technischen Komitee gibt es dieses Jahr eine Mutation zu verzeichnen: Fabian Jud übernimmt vom abtretenden Toni Müller den J+S Coach. Die Versammlung applaudierte Toni Müller nach über zehn Jahren im TK mit einer stehenden Ovation. Vielen Dank auch hier nochmals an Toni für seinen grossen Einsatz.

Für den Rest des Jahres gibt es jetzt nur noch ein Ziel: Ein erfolgreiches Chränzli. In diesem Sinne schloss der Präsident die Versammlung und man durfte zum gemütlichen Teil übergehen.

Adrian Scherzinger

Militärischer Fünfkampf

Vize Schweizermeistertitel für Reto Ciresa bei der Elite. Pascal Rüegg holt den Titel bei den Junioren.

In Bremgarten AG wurden kürzlich die nationalen Titelkämpfe der Militärischen Fünfkämpfer ausgetragen. Die beiden Kaltbrunner Turner Reto Ciresa und Pascal Rüegg vermochten dabei vollumfänglich zu überzeugen. Insbesondere der 2. Rang in der Elite-Kategorie von Reto, der bereits während der ganzen Saison mit dem Nationalteam im Europacup im Einsatz stand – ist bemerkenswert. Bei den

Junioren holte sich mit Pascal Rüegg ein weiterer Kaltbrunner sogar den Titel.

Nach den hervorragenden Resultaten im Europacup konnte Reto mit berechtigten Hoffnungen auf einen Podestplatz, aber dennoch ohne grossen Druck, in den Wettkampf starten. Im Einverständnis der Athleten wurden die fünf Disziplinen nicht wie üblich an drei, sondern innerhalb von zwei Tagen ausgetragen. Somit stand am Freitagabend als einzige Disziplin die Hindernisbahn-Konkurrenz auf dem Wettkampfplan. Ciresa startete aus-

gezeichnet und meisterte die ersten vierzehn Hindernisse souverän. Am fünfzehnten Hindernis, dem sogenannten «Graben», blieb er allerdings kurz hängen und landete auf allen Vieren, was ihn wohl um eine neue persönliche Bestleistung brachte. Dennoch blieb der 33-jährige in 2.293 Minuten nur knapp hinter seiner Topzeit zurück.

Am darauffolgenden Samstagmorgen dislozierten die Athleten nach Wallisellen ins dortige Hallenbad, wo innerhalb von knapp über einer Stunde das Hindernisschwimmen ausgetragen wurde. In dieser Disziplin zählt Ciresa nicht zu den absoluten Spezialisten und blieb in 33,8 Sekunden deutlich hinter dem Disziplinsieger zurück, vermochte aber seine zweitbeste je geschwommene Zeit zu realisieren. Nach dem Schwimmen ging es wieder nach Bremgarten, wo als nächstes das Werfen auf dem Programm stand. Ciresa, der sich für diese Disziplin vorgenommen hatte, sein überraschendes Resultat vom Europacup in Wien-Neustadt zu bestätigen, konnte nicht vollumfänglich an die dort erzielten Leistungen anknüpfen und blieb mit 104 Punkten in Zielwerfen und 41,3 Metern im Distanzwerfen im Rahmen seiner Möglichkeiten. Nach Beendigung des Worfens stand unmittelbar das Schiessen auf dem Programm, wo sich Ciresa in der ersten Teildisziplin mit 95 Punkten begnügen musste. Im Serienfeuer gelangen ihm jedoch 96 Punkte, womit er mit der Konkurrenz gleichzog.

Im Crosslauf aufgeholt

Vor dem abschliessenden Crosslauf über 8 Kilometer lag Ciresa noch an 5. Position. Entgegen kam Reto sicher, dass die Punkte nach vier Disziplinen jeweils in Zeitrückstände umgerechnet werden, wonach die Läufer auf die Strecke gelassen werden. Da sich sein Rückstand auf die vor ihm Platzierten in Grenzen

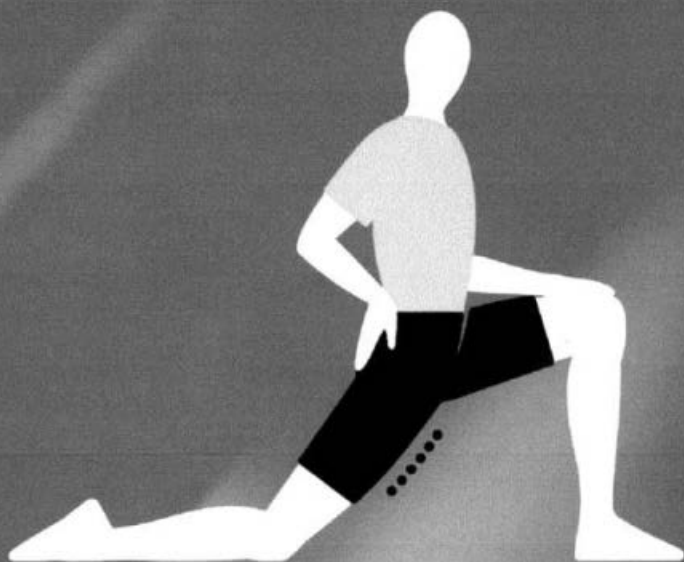
hielt, hatte er stets Sichtkontakt zu den vor ihm laufenden Athleten. Abermals konnte der ehemalige Steeple-Läufer seine Routine in dieser Disziplin ausspielen und noch drei seiner Mitstreiter überholen. Mit 27.050 Minuten war er sogar noch um 20 Sekunden schneller als beim Europacup in Wien-Neustadt. Dieser Effort war allerdings auch nötig, um sich schliesslich den ausgezeichneten zweiten Gesamtrang (5077,3 Punkte) zu sichern. Im Ziel lag dann auch nur noch Max Bachmann (Mollis GL) vor Ciresa.

Pascal Rüegg ist Juniorenmeister

Neben Reto Ciresa stellte sich mit dem Junior Pascal Rüegg ein weiterer Kaltbrunner den fünf harten Disziplinen. Nachdem Pascal im vergangenen Jahr den nationalen Titel im Dreikampf geholt hatte, versuchte er sich nun – ohne zuvor spezifische Trainings absolviert zu haben – im Fünfkampf, wobei die Bedingungen je nach Disziplin entsprechend angepasst wurden. Leider stiess er dabei auf keinerlei Konkurrenz in seiner Altersklasse. Seine Gesamtpunktzahl von 3854,6 Zählern ist jedoch nicht ausser Acht zu lassen. Hervorzuheben ist insbesondere die Schiessleistung des Automechaniker-Lehrlings. Die 97 Punkten im Einzelfeuer hätten beispielsweise der viertbesten Leistung in der Elitekategorie entsprochen. Addiert mit den 91 Punkten aus dem Serienfeuer ergeben sich daraus 188 Punkte, wobei dies lediglich drei Zähler weniger sind als die 191 Punkte von Ciresa. Trotz der vielversprechenden Resultate gibt Rüegg zu verstehen, dass er den Militärischen Fünfkampf einfach einmal erlebt haben wollte. Ein zielgerichtetes Training zieht er jedoch nicht in Betracht.

Beiden herzliche Gratulation zu den tollen Erfolgen!!

Michael Sutter



www.zurich.ch/vitaparcours

Der vitaparcours hilft Dir auch beim Heiratsantrag

powered by



ZÜRICH

Und die Zürich hilft bei allen Versicherungsfragen:

Generalagentur Uznach, Bahnhofstr. 14, 8730 Uznach

Ihr Kundenberater: Werner Zahner, Sonnenberg 24, 8722 Kaltbrunn

Telefon 055 283 23 24, Fax 055 293 52 08

Zweimal Eichenlaub am Thurgauer

Am 20. August fand in Sulgen der 48. Thurgauer Nationalturntag statt. Das Wetter spielte wieder einmal nicht wunschgemäss mit, doch es war nicht der erste Thurgauer, an dem es regnete und es wird auch nicht der Letzte sein...

Martin Duft und Stefan Zahner (J1) hätten beide alle Gänge gewinnen müssen, um eventuell noch in die Zweigberechtigten Ränge zu kommen. Zum Glück geben beide im Training einen grossen Einsatz, deswegen werden sie sicher bald Fortschritte machen.

Tobias Riget belegte zwar den 16. Platz auf der Rangliste der Jugendklasse 2, doch leider fand bei seinem ersten Sieg eine Verwechslung statt und der Gang wurde seinem Gegner als gewonnen geschrieben. Ärgerlich, aber Tobias hatte den Zweig trotzdem auf sicher.

Thomas Ruoss hatte es in der Leistungsklasse 1 schwer, nach etwas zurückhaltenden Vornoten verlor er zwei Gänge, was leider nicht mehr zum begehrten Zweig reichte.

Schlussendlich musste der Schreibende in der Kategorie A einmal mehr alles im Zweikampf geben, um noch in die Kranzränge zu gelangen. Glücklicherweise gelangen fünf Siege, bevor er gegen den ENV- Jahresmeister Bruno Müller im letzten Gang noch unten durch musste. Der zufrieden stellende 6. Rang schaute dabei heraus.

Remo Büchler



GARAGE HÜEBLI · Kaltbrunn

Urs Steiner AG



Zwei Kränze am «Eidgenössischen»

Am 27. und 28. August starteten die Nationalturner aus unserer Riege am nur alle sechs Jahre stattfindenden Eidgenössischen Nationalturntag. Mit vier Zweigen und einem Kranz darf sich die Bilanz von uns Kaltbrunnern sicher sehen lassen. Cesare Jud stand in der Jugendklasse 1 im Schlussgang.

Nach famosem Vorschaffen gelang dem 10-jährigen Cesare im ersten Gang ein Plattwurf, was für ihn die Schlussgangqualifikation bedeutete. Leider konnte er sich gegen den Luzerner Roman Zurfluh nicht durchsetzen und verlor diesen Gang, wurde aber trotzdem noch guter Siebter.

Ivo Schmucki zeigte vor allem in den Vornoten grosse Fortschritte und wurde dank seinem überlegenen Sieg im zweiten Gang guter 21. Dimitri Jud verlor im ersten Gang gegen den späteren Meister Pirmin Zett, nachdem er einmal mehr im Vorschaffen überzeugte. Er holte den Zweig auf dem Rang 29 ab.

Den ausgezeichneten vierten Platz der Leistungsklasse 2 belegte Andreas Ruoss, der seine Verletzung vom vergangenen Winter nun auskuriert zu haben scheint. Nach eher verhaltenen Vornoten zeigte Andreas am Nachmittag im Zweikampf, wo seine Stärken liegen,

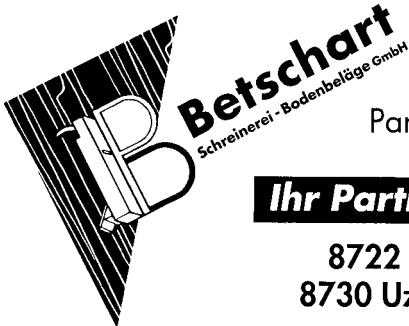
denn drei seiner vier Gegner bezwang er souverän.

In der mit 45 Teilnehmern ausgesprochen stark besetzten Kategorie A gingen zwei der 23 abgegebenen Kränze ins Gasterland, nach Maseltrangen. David Fäh, der für die benachbarte Nationalturnerriege Biltlen startete, und Remo Büchler konnten sich beide den dritten Kranz dieser Saison aufsetzen lassen. Nach einem sehr schweren Start in den Vornotendisziplinen verlor Remo auch noch den ersten Gang gegen Fabian Marti. Dank einem starken Schlusspurt mit fünf Maximalnoten konnte er sich bis auf den elften Rang nach vorne kämpfen, im letzten Gang um den Kranz gegen den Kernser Ambros Epp.

Remo Büchler



Auf dem Bild sind die zwei Erfolgreichen vom Sonntag, Andreas Ruoss und Remo Büchler.



Küchen • Türen • Möbel
Innenausbau • Glasreparaturen
Parkette • Teppiche • Reinigungsservice

Ihr Partner für Neu- und Umbauten

8722 Kaltbrunn • Tel. 055 283 47 47
8730 Uznach • Tel. + Fax 055 280 12 68

Saisonabschluss der Nationalturner

Mit vier Wettkämpfern traten wir in Kerns am Nationalturntag des Verbandes LU/OW/NW an. Die beiden 13-jährigen J2 Akteure Tobias Riget und Ivo Schmucki zeigten auch im letzten Ernstkampf der Saison eine solide Leistung. Dank seinem Sieg im ersten Gang machte Tobias sogar um einen Podestplatz, musste aber das bessere Ende diesmal noch seinem Widersacher überlassen. Der 14. Platz schaute für Tobias heraus. Nach einer sehr konzentrierten Vorstellung im Vorschaffen wies der Kontostand von Ivo 28,7 Punkte auf, der den ersten Gang ebenfalls gewinnen konnte. Das Unentschieden im zweiten Gang genüge auch ihm zum verdienten Zweig als 20.

Das Notenblatt von Thomas Ruoss wies nach dem Vorschaffen eine Punktzahl von 36.4 Punkten auf, womit ein Zweiggewinn in der Leistungsklasse 1 nun auf drei Siegen im Rammeln beruhte. Leider gelangen ihm nur zwei Siege und zwei Niederlagen, und er musste die Heimreise ohne Zweig antreten.

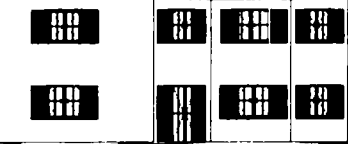
In der Kategorie A stand Remo Bächler nach den vier Vornotendisziplinen mit vielen Verlustpunkten erneut mit dem Rücken zur Wand und verlor, wie auch am Eidgenössischen, auch noch den ersten Gang. Rein rechnerisch



Auf dem Bild stehen Tobias Riget, Remo Bächler und Ivo Schmucki.

lag zwar der Kranz (mit fünf Siegen) noch drin, aber die Hoffnung war auf ein Minimum gesunken. Nach einer Aufholjagd mit vier Siegen konnte er doch noch um das begehrte Laub schwingen. Wenige Sekunden vor Schluss gewann er auch noch gegen den Alpnacher Ruedi Kiser und landete auf Rang elf.

Remo Bächler

M. SCHATT 055/283 37 24	SCHATT AG KALTBRUNN 	F. SCHATT 055/283 20 62
PLANUNG HOCHBAU	UNTERLAGSBÖDEN FLIESSBÖDEN ABDICHTUNGEN	
PLANEN & BAUEN		

Erdgas Kantonalfinal in St. Gallen

Einige Kinder der Jugi Kaltbrunn haben sich am Jugitag in Eschenbach für den Kantonalfinal qualifiziert. Dies ist natürlich immer ein ganz besonderes Erlebnis, konnte man gegen die Besten des Kantons und sogar des Kantons Appenzell und des Fürstentums Lichtenstein antreten.

So traf sich ein Teil der sechsköpfigen Truppe am Samstag, 3. September früh morgens um sieben, top motiviert und voll fit beim Kupfentreff. Die anderen zogen es vor, erst später nachzureisen, da sie den Wettkampf erst am Nachmittag beginnen mussten.

Der Wettkampf war gut organisiert und so musste man kaum Verzögerungen in Kauf nehmen.

Alles lief wie am Schnürchen und schon bald war bei allen die Nervosität etwas geschwunden, hatte man doch schon alle oder einige Teile des Wettkampfs erfolgreich hinter sich gebracht.

Bei strahlendem Sonnenschein konnten somit auch die Rangverkündigungen abgehalten werden. Jede Kategorie einzeln und zu einer

anderen Zeit. Dies bedeutete für uns Leiter doch einen zusätzlichen Stress, wollten wir doch überall dabei sein und die strahlenden Gesichter unserer Diplom- und sogar Goldmedallengewinnerin sehen.

Herzliche Gratulation nochmals allen Teilnehmern! Ihr händ das super gemacht!

Auszug aus der Rangliste:

Knaben 90:	15. Rang Adrian Hofstetter
Knaben 98:	6. Rang mit Diplom Janik Schwyter
Mädchen 94:	8. Rang mit Diplom Petra Rüegg
Mädchen 95:	20. Rang Seraina Diethelm
Mädchen 97:	10. Rang mit Diplom Selina Danuser
Mädchen 98:	1. Rang mit Diplom Ladina Diethelm

Iris Hager







Heupressen, Misten

Aushub-, Abbrucharbeiten

Grabarbeiten

Einkiesen

RUEDI

Lohnunternehmer · Baggerbetrieb

8722 Kaltbrunn

Telefon 055 / 283 44 14



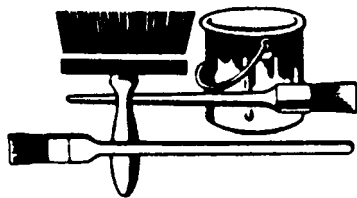


Fahrschule

Toni Kalberer

**Auto
Motorrad
Verkehrskunde
Weiterbildungskurse**

**Kaltbrunn
Telefon 079 355 15 55
www.l-auto.ch/kalberer
toni-kalberer@dplanet.ch**



Emil Kuster Malergeschäft 8722 Kaltbrunn

**Telefon 055 /283 17 85
Telefax 055 /283 10 07**



**Neubauten / Umbauten / Küchenbau
Gasterstrasse 6, 8722 Kaltbrunn**

Tel. 055 283 29 35, Fax 055 283 28 10

Pelikan Küchen

**Benknerstrasse 9
8722 Kaltbrunn**

**Tel. 055 283 16 68
Fax 055 283 16 86**

Elektro Eberle GmbH



- Elektroinstallationen
- Telefon-, ISDN-, SwissNet-Anlagen
- Einbruchmeldeanlagen
- Elektrobiologische Installationen

René Eberle

eidg. dipl. Elektroinst.
8722 Kaltbrunn
Tel. 055-283 21 10
Natel 079-631 24 87
Fax 055-293 51 43

- Projektierungen
- Installationskontrollen
- Elektrogeräte
- Reparaturdienst

Gasterländermeisterschaft

Am Samstagmittag trafen sich rund 54 Turnerinnen und Turner mit dem Velo vor dem Kupfentreff. Pünktlich um zwölf Uhr gings dann ab in Richtung Benken, wo die berühmte Gasterländermeisterschaft bestritten wurde.

Alle gaben sich besonders Mühe, da sie von vielen Eltern angefeuert wurden. So gelang der Wettkampf auch allen mehr oder weniger gut und man konnte sich auf die Rangverkündigung freuen. Diese fiel für die Kaltbrunner sehr gut aus.

Viele Kinder durften eine Auszeichnung in Form von T-Shirts nach Hause nehmen! Herzlichen Glückwunsch!!

Direkt nach der Rangverkündigung fuhren wir bei immer noch trockenem Wetter zurück nach Kaltbrunn.

Auszug aus der Rangliste:

Dr'schnellscht Gasterländer:
Mädchen 3 Jahrgänge 94/95 :

1. Rang Petra Rüegg
3. Rang Seraina Diethelm
4. Rang Mirhje Jusufi

Mädchen 4 Jahrgänge 96/97:

1. Rang Jessica Landolt
2. Rang Selina Danuser

Knaben 2 Jahrgänge 92/93:

4. Rang Adrian Rüegg

Knaben 4 Jahrgänge 96/97

4. Rang Landolt Yanick (98)



Rangliste:

Mädchen 2: 15. Rang Ramona Jud
17. Rang Larissa Thum
20. Rang Lara Eberle
21. Rang Sonja Schnyder

Knaben 2: 2. Rang Adrian Rüegg
4. Rang Silvan Cavicchiolo
9. Rang Sandro Steiner
13. Rang Martin Probst
14. Rang Stefan Steiner
15. Rang Thomas Ronner
16. Rang Florian Steinbacher
19. Rang David Geiger

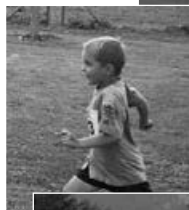
Mädchen 3: 2. Rang Petra Rüegg
3. Rang Seraina Diethelm
4. Rang Mirhje Jusufi
8. Rang Laura Harder
10. Rang Lorena Thum
13. Rang Mikenda Gokaj
20. Rang Laura Hämmerli
21. Rang Stefanie Hager
23. Rang Seraina Hofstetter
24. Rang Laura Milano
25. Rang Livia Danuser
26. Rang Gabriela Zahner

Knaben 3: 19. Rang Lars Geiger
20. Rang Tobias Winiger

Mädchen 4: 1. Rang Selina Danuser
4. Rang Jessica Landolt
9. Rang Ladina Diethelm
13. Rang Fabiana Federli
19. Rang Carina Thoma
22. Rang Janine Immoos
25. Rang Nadia Harder
27. Rang Lorena Gilomen
29. Rang Sarah von Aarburg
31. Rang Michaela Mettler
34. Rang Jana Hager
40. Rang Livia Ronner
51. Rang Stefanie Lienhard
56. Rang Ramona Zahner
66. Rang Rita Fleischmann

Knaben 4: 7. Rang Mike Schwyter
8. Rang Yanick Landolt
11. Rang Jannik Schwyter
15. Rang Steinbacher Cornel
16. Rang Thomas Rüegg
18. Rang Silvan Schmucki
19. Rang Yannik Eberhard
20. Rang Manuel Probst
21. Rang Roman Rüegg
27. Rang Jannic Debus
29. Rang Lukas Rhyner
30. Rang Robin Debus
31. Rang Moritz Rüegg





Sponsorenlauf Onkologie-Fonds

Am Sonntag 14. August 2005 organisierte die Elterngruppe Ostschweiz einen Sponsorenlauf zur Unterstützung des Onkologie-Fonds Kinderspital in St. Gallen. Rund 200 Läufer/innen, davon 13 aus Kaltbrunn, beteiligten sich an diesem Lauf. Dank ihrem grossen Einsatz und den grosszügigen Sponsoren haben sie wesentlich zum Erfolg beigetragen.

Durch eine lautstarke Fangruppe wurden sie buchstäblich zu Bestleistungen angespornt. Das Gesamtergebnis von Fr. 118 000.– hat die Erwartungen aller bei weitem übertroffen. Im Namen der Onkologie des Kinderspitals St. Gallen möchten wir allen Beteiligten noch einmal ganz herzlich danken!



WYRSCH TREUHAND AG

8722 Kaltbrunn Wildbrunnstr. 3
Tel. 055 293 26 26 Fax 055 293 26 29
info@wyrschtreuhand.ch
www.wyrschtreuhand.ch

Seit 1980 in Ihrer Region

Gründung der Damenriege Kaltbrunn

Am Donnerstag, 7. Juli 2005 traf sich der Vorstand der FR & TR Kaltbrunn zusammen mit allen Leiterinnen im Restaurant Brüggli zu einer Geburtstagsparty!

Wir wollten anstossen auf die Geburtsstunde unserer fünften Riege, nämlich der neu gegründeten **Damenriege!**

Unsere Präsidentin eröffnete diesen freudigen Anlass mit originellen Gedanken:

Sie verglich uns Turnerinnen mit einem Stück Glas. Behutsam und sorgfältig muss mit diesem Material während der Verarbeitung umgegangen werden, denn allzu schnell könnte es zerbrechen.

Auch unsere Leiterinnen brauchen immer wieder viel Fingerspitzengefühl und Einfühlungsvermögen um den verschiedenen Riegen den nötigen Schliff zu geben!

Dass die Leiterinnen diese Kunst beherrschen, zeigt doch, dass unser Verein stetig wächst!

Da bei der Töchterriege montags jeweils bis 40 Turnerinnen in der Halle stehen, drängte sich eine Veränderung auf. So entstand die Idee der Gründung einer neuen Riege, eben der Damenriege! Diese Riege bildet das Verbindungsstück der Töchterriege und der Frauenriege 1. Priska Landolt wird die Hauptleitung der Damenriege übernehmen. Zusammen mit ihren Hilfsleiterinnen wird sie versuchen, die neue Riege zu formen und ihr eine pfiffige, schöne, edle und originelle Form zu geben!

Der Vorstand und alle Turnerinnen wünschen den Leiterinnen viel Freude bei ihrer neuen Herausforderung!

Ich bin stolz, in einem so initiativen und kameradschaftlichen Verein mitzumachen!

Mit einem feinen Znacht (inklusive Dessert natürlich) liessen wir dieses Geburtstagsfäschtli ausklingen!

Evi Leuzinger



Viel Neue(s) in der Töchterriege

Frisch erholt und sehr zahlreich trafen wir uns nach den verdienten Sommerferien wieder in der Turnhalle. Unser Motto ins neue Sportjahr «Vollgas voraus». Es stehen viele neue Herausforderungen vor uns Turnerinnen und wir sind alle top-motiviert Neues auszuprobieren. Wir «Sportskanonen» versuchen uns in verschiedenen Leichtathletik-Disziplinen. Da landet ein Schleuderball schnell mal im Gebüsch und auch beim Hochsprung wird die Latte nicht immer übersprungen. Aber Übung macht ja bekanntlich den Meister. Doch auch die Kondition muss nach der Sommerpause wieder auf Tour gebracht werden.

Mit Ausdauerläufen, Gemeinschaftsspielen oder Konditionstraining (von allen geliebt!!!) wird diese bis zum Chränzli sicher in Top-Zustand sein. Wir alle freuen uns riesig aufs neue Jahr und auf alles was nun auf uns zukommt. (Möge es gut herauskommen!)

Rahel u. Patti

HONDA POWER EQUIPMENT

Vertrauen Sie auf die fachgerechte Kontrolle des Rasenmähers durch Ihren Honda Fachhändler

10 wichtige
Kontrollpunkte

- Generalreinigung
- Zündung und Vergaser
- Das Messer
- Rotostop oder Messerbremse
- Luft – und Benzinfilter
- Kabel und Bedienungseinheiten
- Antriebseinheit
- Benzin / Elektromotor
- Räder
- Probelauf

Ihr Honda Händler und Ihr Profi für eine fachgerechte Kontrolle des Rasenmähers:

Traktoren + Landmaschinen

Steiner ag
Berchthold

Benknerstr. 49 8722 Kaltbrunn
Tel. 055 / 2831833 Fax 055/2831987



Turnfahrt der Frauen-, Damen- und Töchterriege

Um 6.15 Uhr starteten 40 gutgelaunte Turnerinnen zur Turnfahrt. Trotz strömendem Regen wagten sie es, beim Restaurant «Drei Könige» in Entlebuch auszusteigen, um Kafi und Gipfeli zu geniessen. Würde sich nach der Pause wohl die Sonne zeigen? «Die Hoffnung stirbt zuletzt», sagte sich Maria, trug die Sonnenbrille immer oben auf dem Kopf. Es regnete trotzdem weiter und weiter. Unser Chauffeur René lenkte den Car sicher nach Wengi bei Frutigen, wo wir das Spanschachtelmuseum besuchten. Nach der stündigen Führung wurden uns Hobelkäse vom feinsten, frischer Zopf und Wein serviert. Mmm, war das gut. Weiter ging es mit dem Car nach Adelsboden, wo wir das Dörfli besichtigen konnten. Und siehe da, für kurze Zeit war Petrus gnädig und verschonte uns vom Regen. Also lädeleuten alle geschwind, verpflegten sich mit Kafi und Dessert oder nahmen einen erfrischenden Drink zu sich. Gestärkt stiegen wir in die Gondel, die uns nach Sillerenbühl brachte. Von dort wanderten wir nach Hahnenmoos. Und siehe da! Wenn Engel wandern, lacht die Sonne. Maria konnte ihre Sonnenbrille sogar vom

Dach holen und die Fenster verdunkeln. In Hahnenmoos bezogen wir unser Massenzeltlager und klopfen einen Jass. Das feine Nachtessen stärkte uns, so dass wir eine neue Jass- oder Meierunde starten konnten, bis Mitternacht. Es wurde gejasst, gespielt und gelacht soweit das Auge reichte.

Am Sonntag trafen sich allen guten Mutes zum Frühstück. Es könnte ja schönes Wetter geben. Die Organisatorinnen Sonja, Fränzi und Lisbeth informierten uns, dass heute das Schlechtwetterprogramm durchgeführt wird. Und so verschoben wir uns mit Gondel, Wanderung und Car nach Spiez, mit dem Schiff weiter nach Interlaken und anschliessend mit dem Car nach Biberbrugg. Es regnete immer noch in Strömen, auch, als wir am Abend in Kaltbrunn ankamen. Herzlichen Dank an die drei Organisatorinnen. Es war sehr gemütlich und schön, obwohl das Wetter überhaupt nicht mitgespielt hat.

Von Diana Büchel





Die Vierwochenturnfahrt

Am 13. Juni hat unsere Reise ihre erste Vorbereitung gemacht. Im Vita-Parcours trainierten wir unsere Laufmuskeln. Am 20. Juni, einem wunderschönen Sommerabend, haben wir uns auf der Alp Wielesch für die kommenden 1560 Höhenmeter fit gemacht. Bei einem feinen z'Nacht, spendiert aus dem Rest einer ersten AHV-Rente 2004, haben wir unsere Magen- und Sitzmuskeln für die kommende Reise vorbereitet. Am 27. Juni, einem strahlenden Sommertag, starteten 20 XL-Frauen pünktlich um acht Uhr mit dem Zahnercar Richtung Bündnerland. Adieu ihr uns bekannten Churfürsten, adieu du noch träumender Walensee, uns zieht es weiter über die Bündner Herrschaft ins malerische Prättigau. Schmucke Dörfer mit an Blumen reich geschmückten Holzhäusern haben um die Wette unsere Blicke eingefangen. Und plötzlich war es um unsere Ruhe geschehen. Ausgangs Saas sehen wir die neue, schöne und elegant geschwungene Brücke. Darauf ganz alleine Arm in Arm der Prinz Charles und die Camilla von England. Sie bewundern interessiert das gigantische Bauwerk.

Sie überlegen sich: «Sollen wir die Einladung zum Eröffnungsfest der Umfahrung Klosters annehmen?» Ihre gegenseitigen Blicke und Gesten verraten uns viel viel ... Zur gleichen Zeit entdecken wir am gegenüberliegenden Talhang wie die Bahn Cavadürli-Klosters wie ein rotes Schlängli in einer Kurve weit ausholt, fast verfehlt sie die Kurve. Wohl wegen Charles und Camilla auf der Brücke? Ganz stolz, weil wir nun mehr wissen als die Behörden von Klosters und der Blick, sind wir dann durch Klosters Richtung Wolfgangpass gefahren. Draussen auf der Veranda des Restaurants Wolfgang-Kulm, am Eingang zum

schönen Davosertal, haben wir bei herrlicher Morgenfrische einen feinen Kaffee genossen, glücklich der Hitze des Unterlandes entronnen zu sein. Frisch aufgetankt, voller Entdeckungsdrang, haben wir uns auf den schönen Wanderweg um den Davosersee gemacht. Bald kamen flinke Eichhörnchen. Sie sind von den Baumkronen auf den Boden und dort zwischen den Stämmen hindurch zu uns gehuscht, um eine gute Gabe zu betteln. Fast wäre so ein vorwitziges Tierchen an Märys Beinen hinaufgeklettert. Dabei schauten fast neidisch auf das Treiben der flinken Tiere, mit den buschigen, senkrecht gestellten Schwänzen, die farbigen Tannenhäher von den Baumästen hinunter. Mit Gekreisch hofften sie auf einen Resten zum Aufpicken. Wir genossen das leichte Auf und Ab des Weges. Die Höhe von 1'560 m ü. M. vermittelte uns ein beschwingtes Lebensgefühl. Ein kurzer Trinkhalt liess die Sicht und den Wind vom Davosersee wohltuend auf uns einwirken. Plötzlich meldete sich unser Magen. Mit schnellerem Schritt gings nun weiter zum Turmhotel Victoria. Von galanten Kellnern wurden wir empfangen. Wir genossen das feine Essen in fröhlicher Runde und die Aufmerksamkeit des Personals, uns unsere Wünsche aufs Beste zu erfüllen. Auch lernten Edith und ich, dass bei einem feinen Rosé der Europreis nicht gleich dem Frankenpreis ist. Bei einer Superstimmung gings wieder mit Chauffeur Arthur Richtung Landwassertal. Adieu Davos und Umgebung mit den vielen interessanten Wandermöglichkeiten. Vor uns zeigt sich das Dreigespann Piz Michel, Tinzenhorn und Piz Ela. Vorbei bei den Dörfern Wiesen und Schmitten, zog es uns zum schönen Heidsee bei der Lenzerheide. Dabei begegnete uns von Brienz bis Lantsch

eine Landschaft, die unter massiver Trockenheit litt. Auch heute brannte die Sonne erbarungslos auf die dürrn Wiesen. Kaum aus dem Car gestiegen, kühlte uns der Heidseewind auf angenehme Weise. Damit der Flüssigkeitspegel unseres Körpers stimmte, galt es zuerst, für Flüssigkeitszufuhr zu sorgen, die auch mit feinem Dessert erweitert wurde. Beim gemütlichen Seerundgang erholten sich auch unsere Füsse. Beim Parkplatz entdeckte Ruth schon von weitem unseren roten Car, doch oh Weh, es war Lenzerheid's Feuerwehr ... Nach Mineral kann's Verwechslungen geben, hingegen mit Holundercöpli sind sie ausgeschlossen. Mit Mary's Witzkiste im Car kamen wir im Nu in Kaltbrunn an, pünktlich nach Fahrplan. Um unser Verlangen nach Höhenluft zu

stillen gingen wir eine Woche darauf in die Wängi. Dank der Männerchorstimmen in der heimeligen Stube konnte uns der Regen nicht stören. Danke Hedy, Du hast uns aus einem heissen Sommertag eine Traumreise gemacht.



Von Gisela Rüegg



Ein Geheimrezept für kantonale Vereinsmeister

Die Frauen- und Männerriege trafen sich kürzlich in der Geroldsegg zur Feier der erfolgreich verlaufenen kantonalen Vereinsmeisterschaften. Zwei Kategoriensiege (Pendelstafette, 1'000 m Lauf) und zwei kantonale Vereinstitel (Schleuderball, Steinstossen) gab es zu feiern. Iris lüftete dabei das Geheimrezept für unsere Zauberspeise, das Speckbrot. Wenn es regelmässig mit den notwendigen Zutaten und Trainings genossen wird, dann stehen weitere Titel in Aussicht. Wir werden sehen!



Rezept für's Speckbrot:

500 gr	Mehl
1TL	Salz
100 gr	Baumnüsse, grob gehackt
2,5 dl	Milch
125 gr	Butter, flüssig machen
1	Ei
1	Würfel Hefe
200 gr	Speckwürfeli, angebraten und ausgekühlt

Alle Zutaten in der Rührschüssel zusammengeben und eine Stunde gehen lassen. Teig zu Bälleli formen und kreisförmig auf Mehl zusammenlegen. Bei 180° C – 200°C auf der untersten Rille ca.40 - 50 Min. backen. En Guete!

Dani Rüegg

1. Platz für die Damenriege beim Kleinkaliber-Volksschiessen

Unsere vielseitigen Turnerinnen kämpften sich beim Kleinkaliber-Volksschiessen der Sportschützen Kaltbrunn ganz an die Spitze vor. Beim Gruppenwettkampf Firmen und Vereine belegte das beste Dreierteam in der Kategorie Damen den ersten Platz. Mit fünf resp. dreizehn Punkten Vorsprung auf die zweit- und drittplatzierte Gruppe, haben Daniela Menzli, Monica Zahner und Bea Schwyter ein Superresultat erzielt. Recht herzliche Gratulation!

Die weiteren Gruppen aus der Töchterriege belegten die Plätze fünf bis sieben. Auch ihre Punktzahlen lassen sich sehen und zeigen einmal mehr, dass unsere Frauen auch in anderen Sportarten erfolgreich sind.

Von elf «Schützinnen» haben sieben das Kranzabzeichen erreicht. Zu diesen Erfolgen gratulieren eure Turnkolleginnen recht herzlich.

Die Schiessresultate lauten wie folgt:

Daniela Menzli	96 P. STV Damenriege
Monica Zahner	94 P. STV Damenriege und STV Töchterriege Oldie's
Claudia Steiner	92 P. STV Töchterriege
Bea Schwyter	91 P. STV Damenriege
Janine von Aarburg	88 P. STV Töchterriege Teenie's
Nadja Lendi	87 P. STV Töchterriege Teenie's
Katja Kuhn	86 P. STV Töchterriege
Diana Büchel	79 P. STV Töchterriege Oldie's
Janine Ritzmann	79 P. STV Töchterriege Oldie's
Marion Schnyder	77 P. STV Töchterriege
Jasmin Mettler	72 P. STV Töchterriege Teenie's

CREA-HOLZ AG

Creative Wohngestaltung von A-Z
Benken und Tuggen

Tel. 055 / 293 57 47

www.crea-holz.ch



Int. Faustballturnier in Jona

Am ersten Wochenende im August ist in Jona immer das grösste Turnier im Faustball. Die besten Teams aus Deutschland, Brasilien, Argentinien und natürlich aus der Schweiz sind dabei.

In der Kat. C spielten auch wieder zwei Mannschaften aus unserem Verein.

Bei Kaltbrunn 1 konnten einige junge Spieler eingebaut werden, und dank dem Rückkehrer Remo De Felice wurde eine ganz neue Aufstellung formiert.

Nach etwas Anlaufschwierigkeiten gegen die U16 Auswahl ZH/SH kam das Team immer besser ins Spiel, und man konnte gewinnen. Da zwei Spieler den Anpfiff zur nächsten Partie verpassten, mussten unsere Routiniers Anton Markus Kalberer und Peter Josef Helbling kurz aushelfen. Das Spiel wurde dadurch klar gewonnen. Gegen das Deutsche Team Enzberg kam man in Rückstand. Trotz heftiger Gegenwehr ging die Partie 17:18 verloren. Danach lief es den Kaltbrunner aber immer besser, Embrach und Brasil 03 liess man keine Chance. Vor allem gegen Jona 4 gab es ein packendes Spiel, in dem die Kaltbrunner über

sich heraus wuchsen. Dank diesem Kampfgeist wurde sogar der erste Gruppenplatz erreicht. So spielte man noch gegen die anderen beiden Gruppenersten um den Kategoriensieg. Kleinvillars wurde besiegt, gegen RiWi war man leider knapp unterlegen.

Die Senioren von Kaltbrunn 2 konnten nur wenig Spiele gewinnen und sich nur in den hinteren Rängen platzieren.

Als dann die Siegerehrung begann, und Kaltbrunn 1 in der Kat. C als Sieger aufgerufen wurde, war die Überraschung gross. Hatte doch RiWi gegen Kleinvillars verloren und Kaltbrunn mehr Punkte erzielt. Somit wurde zum ersten Mal an diesem hochkarätigen Turnier gewonnen.



Beautiful

Nailstudio

Sandra Nobs

Hirzlistrasse 5
8722 Kaltbrunn
Tel. 055 293 56 16
079 706 96 60

- Gel-Modellage
- French-Look
- Manicure
- Fuss-French
- Zahnschmuck
- Kosmetikberatung

Der neue SEAT Leon.

Für alle, die an Fahrspass glauben.



Ein neuer Leon ist da. Für Leute, denen Fahren alles bedeutet. Ein Fünftürer, im Design so aggressiv und sportlich wie ein Coupé. Ein Auto, das auf jeder Strasse ein messerscharfes Handling hinlegt. Und das berauschend wegzieht, mit 6-Gang-Getriebe und bis zu 185 PS aus sparsamen Benzin-Direkteinspritzmotoren oder bis zu 140 PS aus bärenstarken Dieselaggregaten mit Direktschaltgetriebe (DSG). Genau das, was sich echte Fahrernaturen wünschen. Da hat Sie offenbar jemand verstanden.

Der neue SEAT Leon ab Fr. 22'900.–



SEAT
auto emoción



seat.ch

Auto Eberle
Rütistrasse 27 - 8733 Eschenbach
Tel.055 282 33 58

Schlussrunde 4. Liga

Am 4. August in der Schlussrunde war die Devise klar, den 3. Rang halten. Als wir aber nach Rüti fuhren hatte Petrus die Schleusen voll geöffnet, und es war gar nicht so klar, ob die Runde durchgeführt wird.

Gegen den stärksten Gegner Hombrechtikon zu gewinnen ist bei optimalen Verhältnissen schon schwer, bei diesen katastrophalen Platzverhältnissen war es fast unmöglich. Nach einer klaren Niederlage mit 32:19 konnte es nur besser werden. Egg 2, Jona 9 und Bäretswil 2 wurden danach alle besiegt, und der 3. Schlussrang war Kaltbrunn sicher. Die jungen Spieler Dani Kalberer, Patrick Hofmann, Adi und Raphael Hofstetter können mit

dieser Leistung sehr zufrieden sein. Mussten sie nur gegen Mönchi und Hombi Punkte abgeben.

1. Mönchaltorf 2 22 Punkte, 2. Hombrechtikon 22 P,
3. Kaltbrunn 16 P, 4. Jona 8 10 P, 5. Bäretswil 2 8 P
6. Egg 2 4 P, 7. Jona 9 2 P



- Innenausbau
- Umbau
- Treppen
- Türen
- Einbauschränke
- Tische / Eckbänke

Telefon 055 283 12 44
Fax 055 283 44 24
Natel 079 423 39 88



stanzen



verformen



verbinden



montieren

Ihr Partner für Stanzartikel

WKK Kaltbrunn AG Tel. +41 55 2932121 wkk@wkk.ch
Benknerstrasse 26 Fax +41 55 2932129 www.wkk.ch
CH-8722 Kaltbrunn

WKK

Senioren-Meisterschaft

Dieses Jahr wurde keine eigentliche Meisterschaft durchgeführt, da sich zu wenig Mannschaft angemeldet hatten. Da bei den Senioren aber ein Schweizer Meister erkoren wird, musste eine Qualifikation gespielt werden. Diese wurde am 3. Sept. mit sieben Mannschaften in Jona durchgeführt. Jona 3 konnte im ersten Spiel bezwungen werden, dann gab es gegen Rütli aber eine klare Niederlage. Die Kaltbrunner konnte sich aber schnell fangen, und Jona 4 wurde mit 30:9 hoch besiegt. Die Routine von Jona 2 machte sehr viel Druck und man musste nochmals eine Niederlage hinnehmen. Wenn Kaltbrunn noch vorne mitmischen wollte musste nun

Jona 1 geschlagen werden. Leider kam man in Rückstand, den man in der zweiten Halbzeit durch hervorragendes Spiel noch in ein Unentschieden ummünzen konnte. Auch wenn Hinwil im letzten Spiel bezwungen wurde, gab es nach der Schlussabrechnung nur den 4. Schlussrang, Punktgleich mit Jona 1 die mehr Plusbälle erringen konnten. Jona 2, die schon x-mal Schweizermeister waren, verloren gegen Rütli in einem packendem Spiel, was sicher eine Enttäuschung für diesen grossen Verein ist. Zu dem die Schweizermeisterschaft am 17. Sept. in Jona durchgeführt wird, in dem Rütli den AZO sicher auch gut vertreten wird.

Isler

KONDITOREI · CONFISERIE · PARTYSERVICE

Büro:
 Kirchhaldenstrasse 22b
 CH · 8722 Kaltbrunn
 Tel. +41 055 283 37 44
 Fax. +41 055 293 51 40

Produktion:
 Janahofstrasse 8
 CH · 8722 Kaltbrunn
 Tel. +41 055 283 37 02
 isler@islertorten.ch

SCHOKOLADEN-KURSE
 TEAM-EVENTS
 HOCHZEITSTORTEN
 FOTOTORTEN

WUNSCHTORTEN
 CATERING
 APÉRO-SERVICE
 DESSERT-SERVICE

GLACEVELO
 GESCHENKE
 FIRMENPRALINEN
 SCHOKOLADENFIGUREN

www.islertorten.ch

Kaltbrunn gewinnt in Uznach

In Uznach fand an diesem Samstag auch der 26. Städtli-Cup statt. Seriensieger Kaltbrunn, mit Ambitionen auf den Sieg trat heuer stark verjüngt an, da die Senioren ja in Jona waren. Mit zwei 14-jährigen Nachwuchsspielern im Team tastete sich Kaltbrunn an den ersten Gegner aus Benken heran. Nicht klar, aber kontrolliert, fiel das Resultat 20:14 zu Gunsten der Kaltbrunner aus. Mit Rickenbach stand Kaltbrunn ein neuer und starker Gegner gegenüber. Das Spiel verlief sehr ausgeglichen bis kurz vor Spielende, als Kaltbrunn die entscheidenden 4+ Bälle machen konnte. Voller Freude und motiviert waren jetzt auch die zwei jungen Spieler, die die weiteren Spiele gewinnen wollten. Mit 25:13 gegen Uznach 2 und 25:14 gegen Lachen bestätigte Kaltbrunn dies auch deutlich.

Trotz des Ausfalls eines Abwehrspielers wegen einer Wadenzerrung siegte Kaltbrunn mit einem Ersatz gegen das junge, strebsame Flums mit 21:13.

Nach der Pause stand den Kaltbrunnern mit Uznach 1 wohl der stärkste Gegner gegenüber. Der 2. Rang war den Kaltbrunnern zu diesem Zeitpunkt schon sicher. Somit war es eigentlich ein Finalspiel. Mit einer starken

Gegenwehr konnte Kaltbrunn in der 1. Hälfte den Ballverlust von drei Bällen nicht abwehren. Mit einer beeindruckenden Leistung der Mannschaft, speziell der jungen, gelang es in der 2. Hälfte Uznach 1 eine empfindliche Niederlage beizubringen. Somit standen die Kaltbrunner schon vor dem letzten Spiel als Sieger fest. Gegen Tuggen konnten sogar die Jungs am Schlag ihr Können unter Beweis stellen. Mit diesem tollen Erfolg und einer schönen Jacke als Preis für Jeden, feierten alle noch ausgiebig.

Es spielten: Florian Landolt, Remo De Felice, Elmar Danuser, Sascha Müller, Angelo Irshaid

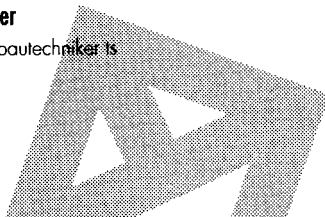
Rangliste:

1. Kaltbrunn, 2. Rickenbach, 3. Uznach 1, 4. Flums, 5. Benken, 6. Lachen, 7. Tuggen, 8. Uznach 2,



markus müller
dipl. architekt eth

ernst ziegler
dipl. hochbautechniker ts



mz architektur gmbh

gewerbezentrum wilen
postfach
8722 kaltbrunn
tel 055-283 30 80
fax 055-283 30 40
info@mz-architektur.ch

Abend-Turnier Wollerau

Nach Wollerau wurden die Kaltbrunner zum ersten Mal eingeladen. Dieses Turnier hatte einen wettkampfmässigen Trainingscharakter und wurde an zwei Mittwoch Abenden ausgetragen. So gab es für die sieben Mannschaften je Spieltag drei Partien. In der ersten Runde am 15. Juni lief es nicht optimal, wurde doch das Eröffnungsspiel gegen Wollerau 2 gleich verloren. Auch gegen Flums wollte kein Sieg gelingen, erst Jona Mix wurde knapp mit 22:21 geschlagen.

Das wollten die Spieler in der zweiten Runde am 7. Sept. jetzt besser machen. Doch kamen nun die drei Stärksten als Gegner, und mit Einsiedeln gleich der Tabellenführer im ersten Spiel. Nun zeigte sich eine andere Kaltbrunner Mannschaft, mit viel Kampfgeist konnte

diesem Team die erste Niederlage zugeführt werden. Das beflügelte die Kaltbrunner sehr, denn sie schlugen Altendorf im anschliessen-den Spiel gleich auch. Auch gegen Wollerau 1 in der letzten Partie konnte nochmals ein knapper Sieg herausgespielt werden. So mischten die Kaltbrunner die ganze Rangliste durcheinander, da sie sich vom sechsten Zwischenplatz auf den dritten Schlussrang verbesserten, und Punktgleich mit dem zweit platzierten Wollerau 1.

Rangliste:

1. Einsiedeln 10 Punkte, 2. Wollerau 18 Punkte +21,
3. Kaltbrunn 8 Punkte +0, 4. Flums 5 Punkte -5,
5. Wollerau 2 5 Punkte -16, 6. Jona Mix 4 Punkte,
7. Altendorf 2 Punkte



BEVORA AG

Wohnbedarf
055 283 45 30

Autosattlerei
Uznacherstrasse 18
8722 Kaltbrunn
055 283 46 70

Umbauten
Holzböden
Neubauten
Schreinerarbeiten
Treppenbau
Planung

Stadelmann & Harder
Holzbau GmbH
8722 Kaltbrunn
055 283 48 00



Wir bilden Lehrlinge aus!

Speer-Cup Kaltbrunn

Am 17. September war wieder unser Faustballturnier: der Speer-Cup in Kaltbrunn. Dass sich dieses Jahr sogar 14 Mannschaften anmeldeten, zeigt doch, dass die Teams gerne nach Kaltbrunn kommen. Leider waren Regen und sehr kalte Temperaturen angesagt, trotzdem konnte das Turnier um 10.00 Uhr gestartet werden. In unseren beiden Kaltbrunner Mannschaften konnten einige Nachwuchsspieler eingebaut werden. Bei Kaltbrunn 1 spielten Florian Landolt, Remo DeFelice, Peter Helbling, Dani Kalberer und der junge Angelo Irshaid. Das Team kam in der Gruppe A gleich in Rückstand, denn der sehr gute Deutsche Schlagmann von Rappi Mix machte viel Druck, und man verlor trotz heftiger Gegenwehr knapp mit 17:18. Danach wurden Jona 1 und Schwarzenbach besiegt.

Mit Waldkirch 2 bekamen die Einheimischen wieder einen starken Gegner, nach einer anfänglichen Führung ging der Sieg aber an die Ostschweizer. Auch wenn Reichenburg und Wald klar bezwungen wurden, unter die ersten vier Plätze konnte Kaltbrunn 1 nicht mehr kommen.

In der anderen Gruppe spielte Kaltbrunn 2 mit Toni Kalberer, Andi Kurath, Markus Schwizer, Willi Steiner, Kurt Pfister und den Junioren Patrick Hofmann und Sascha Müller.

Benken wurde klar bezwungen. Jedoch nahm der Schlagmann von Waldkirch 1 in der nächsten Partie Kaltbrunn 2 sprichwörtlich auseinander, und es gab eine hohe Niederlage.

Einsiedeln wurde danach aber mit 19:17 bezwungen, und es lief dem Team immer besser, denn auch Jona 2, Flums und sogar Uznach wurden besiegt.

Da Waldkirch gegen Einsiedeln verlor, war man sogar punktgleich in dieser Gruppe auf dem 2. Platz und somit in der Hoffnungsrunde.

Gegen Rappi Mix konnte Kaltbrunn 2 keinen Sieg realisieren, und auch das Rangspiel gegen Waldkirch 1 wurde verloren.

Das erste Team hätte sich in den Finalspielen sicher besser in Szene setzen können, dennoch kann man mit der Leistung, vor allem mit den Junioren in den beiden Kaltbrunner Teams, sehr zufrieden sein.

Der Turniersieg ging in einem packenden Final an Waldkirch 2, die Rappi Mix besiegten.

Da man doch Glück mit dem Wetter hatte, und es wenig regnete, konnte auch das zweier Plauschturnierli durchgeführt werden. Wobei sich vor allem die kleinen Faustballer riesig freuten, konnten doch einige mit dem Vater oder mit einem grossem Faustballer um die Bälle kämpfen.

Wieder wurde den anwesenden Mannschaften ein grosser Gabentisch präsentiert, für den die Faustballer recht herzlich danken möchten.

Rangliste:

1. Waldkirch 2, 2. Rappi Mix, 3. Waldkirch 1,
4. Kaltbrunn 2, 5. Kaltbrunn 1, 6. Jona 2,
7. Uznach, 8. Schwarzenbach, 9. Wald, 10. Benken,
11. Jona 1, 12. Einsiedeln, 13. Reichenburg, 14. Flums

Brotspezialitäten

Pralinée und Hauskonfekt.

Bäckerei



Partybrote

Konditorei - Confiserie

8864 Reichenburg

Hochzeitstorten

Apéro-Service

Grosse Auswahl an Torten

Im Chrüzwiesmärt Tel. 055 / 444 24 04

Fax 055 / 444 27 79

Filiale Kaltbrunn Tel. 055 / 283 17 60

Junioren-Wanderung

Wieder gingen die Nachwuchs Faustballer auf eine Wanderung, dieses Jahr am 31. August 2005 ins Niederurner Täli. Nach den verheerenden Niederschlägen war es nicht selbstverständlich eine Bergwanderung zu machen, doch diese Woche und vor allem der Mittwochnachmittag prophezeite prachtvolles Wetter. So trafen sich zwölf Faustball Junioren um mit dem Skiclub Bus nach Niederurnen zu fahren. An der Seilbahnstation angelangt konnte jeder seine Säcke mit Süssigkeiten füllen. Die kleine Bahn hatte Platz für acht Personen, der Seilbahnchef meinte aber, es können alle hinein. So war es schön eng und seeehr laut, vor allem über die Masten musste man sich die Ohren zuhalten, um die schöne Bergfahrt zu geniessen. Oben angelangt wurde der Rucksack aufgeschnallt und losgewandert.

Nach einer Weile war das Motto: «warum auf der Strasse laufen, wenn es in den Bächen auch geht», dennoch kamen wir zum Bergrestaurant Hirzli, wo alle ein Glace spendiert bekamen.

Dann wurde der zweite Teil unter die Füsse genommen. Steine in den Bach werfen war immer noch sehr aktuell, aber auch die letzten kamen zum Tagesziel dem Robinson Spielplatz.

Nach ausgiebigem Erkunden der Spielgeräte hatten die Mädchen wieder mehr Interesse am nahen Bach, und die Buben an der Feuerstelle. Ob gebratene Süssigkeiten wirklich geniessbar waren, lasse ich mal offen. Die Zeit verging in Windeseile, und ich musste alle für den Rückweg zusammentrommeln. Dieser wurde zügig angegangen, wollten wir um 18.00 Uhr wieder die Talfahrt antreten. Auch ein älterer Herr wollte uns begleiten, ob er sich das wirklich gut überlegt hatte, weiss ich nicht. Denn hinunter war der Pegel fast noch lauter als hinauf.

Mit der gemütlichen Heimfahrt und der pünktlichen Ankunft in Kaltbrunn, ging wieder ein unvergesslicher Ausflug mit den kleinen Faustballer vorbei.



Turnen allgemein

Auch im Jahre 2006 ein Kantonaler Anlass in Kaltbrunn

Kantonaler Sport Fit-Tag am Samstag,
20. Mai 06 in Kaltbrunn

Nachdem dieses Jahr der Verbandsnationalturntag SG/APP/GL durch die Männerriege Kaltbrunn erfolgreich organisiert wurde, steht auch im nächsten Jahr ein Kantonaler Anlass auf dem Jahresprogramm des STV Kaltbrunn. Die Frauen- und Töchterriege sowie die Männerriege haben sich bereiterklärt, den ersten Kantonalen Sport Fit- Tag zu organisieren. Dieser Anlass ist ein Turnfest für Frauen-, Männer- und Seniorenriegen. Der Name «Sport Fit- Tag» richtet sich nach der Bezeichnung der Abteilung «Sport Fit», welche ich bei der Einführung der neuen Statuten im Jahre 2001 mit einem motivierten Team aufbauen durfte.

Als Wettkampfleiter freut es mich ganz besonders, dass diese Premiere in Kaltbrunn stattfinden kann. Zudem steht mit Charlotte Rüegg eine topmotivierte OK-Präsidentin diesem Anlass vor. Mehr Infos gibt's dann wieder in der nächsten Turnzytig. Bis dann wissen wir auch, wieviele Turnerinnen und Turner am Sport Fit-Tag mitmachen werden.

Noch 624 mal schlafen bis.... zum ETF 07 in Frauenfeld!

Grosse Ereignisse werfen ihre Schatten voraus: Vom 14. – 24. Juni 2007 findet in Frauenfeld das nächste Eidg. Turnfest (ETF07) statt. Wenn ein Grossteil der Leserinnen und Leser der Kaltbrunner Turnzytig diese Zeilen liest, dürfte es bis zur Eröffnungsfeier noch ca. 624 Tage dauern.

Obwohl die Vorbereitungen schon lange begonnen haben, fiel der eigentliche Startschuss am 1. September 2005 in Form eines Botschaftertreffens. Als Ehrenbotschafter amtiert kein Geringerer als Alt- Bundesrat Adolf Ogi. Für den St. Galler Turnverband SGTV hat sich erfreulicherweise Regierungsrätin Karin Keller-Suter als Botschafterin zur Verfügung gestellt. Aufgabe des Ehrenbotschafters und der Botschafter/innen der Kantonaltturnverbände ist es, auf die Wichtigkeit und den Stellenwert des ETF07 aufmerksam zu machen. Schon seit längerer Zeit ist auch eine Homepage aufgeschaltet. Unter www.etf07.ch kann allerlei Wissenswertes über diesen Grossanlass erfahren werden.

August Scherzinger

Erfreuliches

STV Kaltbrunn hat wiederum einen Schweizer Meister!

Die Mitglieder des STV Kaltbrunn verblüffen immer wieder mit polysportiven Leistungen. Nachdem Reto Ciresa vor zwei Jahren bereits einen Schweizermeistertitel im Militärischen Dreikampf erobert hat, konnte er dieses Jahr im Fünfkampf die Silbermedaille erkämpfen

(siehe sep. Bericht). Gar zu Schweizer Meister Ehren kam Pascal Rüegg, welcher in der Kategorie Junioren, ebenfalls im Militärischen Fünfkampf, das oberste Podest einnahm. Zu diesen polysportiven Leistungen gratulieren wir unseren beiden Aktivturnern herzlich!

In Kaltbrunn ist das Turnen «total in»!

Diese Aussage kann man im Moment mit Stolz machen. Nachdem in der letzten Turnzytig auf die Gründung der 5. Riege (Damenriege) innerhalb der Frauen- und Töchterriege aufmerksam gemacht wurde, kann die Töchterriege von weiterem Zuwachs berichten. Nach den Sommerferien traten nicht weniger als sieben Turnerinnen dieser neu von Diana Büchel geleiteten Riege bei.

Aber auch die Aktivriege kann sich über ausbleibenden Nachwuchs nicht beklagen. Unter den 10 neuen Mitturnern sind nicht nur Jugendriegler, sondern auch «Rückkehrer» und «Quereinsteiger» auszumachen.

Nationalturnerriege mit 5 Eidg. Auszeichnungen am Erfolgreichsten!

Glänzend vermochte sich die Nationalturnerriege Kaltbrunn an den Eidg. Nationalturntagen in Aristau in Szene zu setzen. Von den insgesamt 16 Auszeichnungen, die der Verband SG/APP/GL aus dem Aargau entführte, fanden deren 5 den Weg nach Kaltbrunn (siehe sep. Bericht). Ein wahrer Exploit gelang dabei dem Berichterstatte Remo Büchler, der in der Kat. A nach verhaltenen Vornoten zum Abschluss fünf mal die Maximalnote 10 erzielte. Diese Glanzleistung im Ringen und Schwingen brachte ihn auf den tollen 11. Rang im starken Teilnehmerfeld. Zu diesen ausgezeichneten Leistungen gratulieren wir der jubilierenden Nationalturnerriege Kaltbrunn mit ihrem neuen Leiter Manfred Brunner herzlich.

August Scherzinger

Ihre offizielle Honda-Vertretung Garage Theodor Stüssi Carrosserie / Spritzwerk

Uznacherstrasse 57 8722 Kaltbrunn

Tel. 055 283 19 37

www.stuessi-kaltbrunn.ch



Bediente Waschanlage täglich geöffnet



- Offizielle Honda-Vertretung
- Verkauf und Reparaturen von Skoda-Autos
- Service und Reparaturen aller Marken
- Garage
- Carrosserie
- Spritzwerk / Lackiererei
- Autoglaserei
- Pneuservice
- Tuning und Autozubehör
- REMUS-Auspufftöpfe
- Showroom
- Neuwagen
- Occasionen
- Leasing / Finanzierung
- Versicherungsschaden



**Schon probiert?
Einfach ein «Pajass» verlangen.
Das einzigartige Brot!**



**Bäckerei
von Aarburg**

8722 Kaltbrunn



**Ärger mit der
Buchhaltung
Steuererklärung**

.....dann zum Fachmann

- Buchhaltung/Jahresabschluss
- Landwirtschaftliche Buchhaltung/reduzierte Aufzeichnung bis max. 20 GVE
- Steuererklärung/Beratung

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Treuhand Hübli GmbH

Marianne Steiner

8722 Kaltbrunn

Tel. 055 283 23 55

Fax 055 283 37 33



A. Zweifel,
eidg. dipl. Bankfachmann

A. Fluri, Buchhalter
mit eidg. Fachausweis

Mitglied des Schweiz.
Treuhanderverbandes STV

Postfach 39
Tel. 055 293 21 00

Gewerbezentrum Wilen
Fax 055 293 21 01

8722 Kaltbrunn SG
www.zweifeltreuhand.ch

**Steuerberatungen
Revisionen**

**Buchhaltungen
Firmengründungen**

**Jahresabschlüsse
Lohnbuchhaltungen**

Regenbogenpresse

Ohne Schnee lässt sich auch im Sommer nicht Ski fahren ...

Skifahren ist bei den Rennfahrern schon längst zu einem «Ganzjahressport» geworden. Mittlerweile gibt es auch Breitensportler, die im Sommer nicht auf ihr Hobby verzichten können. Während den Sommerferien suchte ein ziemlich «angefressener» Skifahrer mit Kollegen die Französischen Alpen auf. In der Gegend des bekanntesten Etappenzieles der Tour de France, auf der Alp d'Huez, hatten sie ihre Unterkunft gebucht. Frohen Mutes wollten sie am Abend der Ankunft ihre Skipässe für die nächsten Tage an der Kasse lösen, um am Morgen möglichst früh auf der Piste zu sein. Doch die Zuversicht dauerte nur solange, bis sie darüber informiert wurden, dass im Skigebiet gar kein Schnee liegt, und damit ein Skipass eigentlich wenig Sinn macht ...

Angstzustände und Schweissausbrüche

Uf dä Turnfahrt vu dä Fraue hämer Unterkunft bezogä. Es hät überall Kajütenbett gha. Wo mir im obere Bett so am «wellä schlafe» gsi sind, hämer Schweissusbruch übercho, öb mir am morgä ächt nu uf därä Etage sind, oder vor luuter Sagerei im unterä Stock?

Duschen mit Münzautomat

Es git Frauä, die gönd gu duschä, i nä Duschi mit Münzautomat, und meint si heget so es chlis Füdeli, dass nu vo dä Vorgängerin sim Wasser chänget nä, es hät nu öpis druf: Schnell iischumä - ohalätz – es langet ebe nüd, und das nüd öppa zur normalä Zit, nei um d'Mitternachtsstund, tönts zur Duschi usä, «Wer hät mir en Frankä?»

Hotel Hirschen***



unverschämt persönlich

Komfortable Zimmer mit Dusche/WC/Fön, Telefon, hispeed Internet und TV
Donnerstag ganzer Tag und Freitag bis 17.00 Uhr, Sonntag ab 14.00 Uhr geschlossen

Gepflegte Gastlichkeit
ehrliche, schnörkellose Gourmetküche mit
regionalen Produkten
Spezialitäten aus unserem Weinkeller

Familie Peter & Monika Kuyper-Krauer
Dorfstrasse 14, CH-8722 Kaltbrunn
Telefon 055 283 12 06 Telefax 055 293 55 42
hotel@hirschenkaltbrunn.ch www.hirschenkaltbrunn.ch

KONRAD JUD

**BAUSPENGLEREI
BLECHBEDACHUNGEN
SANITÄRE ANLAGEN**

8722 Kaltbrunn • Tel. 055 283 19 13 • Fax 055 283 48 59 • koni.jud@bluewin.ch

AnTsaT AG

8722 Kaltbrunn, Rickenstrasse 1

Die digitale Zukunft in Kaltbrunn

Immer Top-Angebote

Tel. 055-283 27 52

Fax 055-293 54 17

<http://www.antsat.ch>

antsat.ag@bluewin.ch

- Radio

- TV

- HiFi

- Video

Schnyder Transporte + Tiefbau

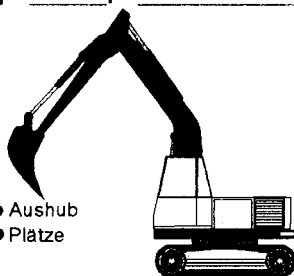
8722 Kaltbrunn

Tel. 055 / 283 24 84

Natel 079 / 218 22 75

- Kieslieferungen
- Umgebungen
- Leitungsbau

- Aushub
- Plätze



MOBILE SANDSTRAHLERE

Kurt Minder

8722 Kaltbrunn

Tel. 055 283 20 01

Empfiehl sich für Sandstrahlarbeiten aller Art.

TURNISIMO



Turnerkränzli 2005

in der Mehrzweckhalle Kupferentreeff

Freitag: 21. Oktober 2005, 20.00 Uhr

Samstag: 22. Oktober 2005, 13.30 Uhr

Samstag: 22. Oktober 2005, 20.00 Uhr



Platzreservierungen

Ab 3. Oktober 2005 von 18-20 Uhr
Jasmin Küttel Tel. 055 283 43 39
oder kraenzli@bluewin.ch

**Reservierte Billette müssen bis
19.30 Uhr abgeholt werden !**

präsentiert von

STV KALTBRUNN

Regie: Iris Danuser & Monica Zahner

Einladung zum

9. Neujahrs Hallenfussballturnier

vom Fr. 13. / Sa. 14. JANUAR 2006
im Kupfentreff Kaltbrunn.

Das Turnier wird in zehn Kategorien: Aktive, Damen, Mixed (mind. zwei Spielerinnen im Spiel), Knaben Unterstufe, Knaben Mittelstufe, Knaben Oberstufe, Mädchen Unterstufe, Mädchen Mittelstufe, Mädchen Oberstufe und Senioren (ab Jg. 1971 und älter) ausgetragen.

Reglement für das 9. Hallenfussball-Turnier vom 13. / 14. Januar 2006 im Kupfentreff.

Die Anzahl der teilnehmenden Mannschaften ist beschränkt. Massgebend für die Selektion ist der Eingang der Anmeldung und die Kategorie. Die Auslosung der Gruppen erfolgt durch den Organisator.

1.a Teilnahmeberechtigt sind alle Personen mit Wohnsitz in Kaltbrunn, alle ehemaligen Kaltbrunner, alle in Kaltbrunn arbeitenden Personen, alle aktiven Vereinsmitglieder von Kaltbrunner Vereinen und deren Frauen und Kinder.

1.b Teilnahmeberechtigt sind in den Kategorien KO (Knaben Oberstufe) und MO (Mädchen Oberstufe) all jene, bei denen Punkt 1.a zutreffend ist, eingeschlossen die Oberstufenschüler von Benken.

2. Pro Team können max. sechs Personen angemeldet werden. Jedes Team setzt sich zusammen aus mindestens Kat. **A / M / S / KO**: 1 Torhüter / 3 Feldspieler und Kat. **D / KU / KM / MU / MM / MO**: 1 Torhüter / 4 Feldspieler.

3. Jeder Spieler darf nur in einer Mannschaft derselben Kategorie spielen. Änderungen betreffend der angemeldeten Spieler müssen vor dem Spiel gemeldet werden.

4. In den Kategorien **A / D / M und S** dürfen nur zwei lizenzierte Fussballer gleichzeitig auf dem Feld spielen.

5. Für die Garderobe wird nicht gehaftet. Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

6. Pro Kategorie sind mindestens 3 Mannschaften nötig, damit gespielt werden kann. Die Turnierleitung sieht vor, die Kategorie **MU** mit der Kat. **KU** zusammenzulegen, wenn die 3 Mannschaften bei **MU** nicht erreicht werden. Dasselbe gilt auch für die Kat. **MO**, diese werden dann mit der Kat. **D** zusammengefasst.



Anmeldung

für das 9. Kaltbrunner Hallenfussball-Turnier vom 13. / 14. Januar 2006 im Kupfentreff in Kaltbrunn

Teamname:

Captain:

genaue Adresse:

PLZ: Ort:

E-Mail:

Tel. Privat: Tel. Geschäft:

Kategorie: Bitte zutreffendes ankreuzen und Kategorie samt Mannschaftsname auf dem Einzahlungsschein erwähnen.

Fr. 50.- ☐ A Aktive / ☐ D Damen / ☐ M Mixed / ☐ S Senioren

Fr. 30.- ☐ KU Knaben Unterstufe / ☐ KM Knaben Mittelstufe / ☐ KO Knaben Oberstufe

☐ MU Mädchen Unterstufe / ☐ MM Mädchen Mittelstufe / ☐ MO Mädchen Oberstufe

Teilnehmer: Bei der Anmeldung ist das Reglement unter 1.a + 1.b unbedingt zu beachten.

<u>Name / Vorname</u>	<u>Jahrgang</u>	<u>Wohnort</u>	<u>FC Ja / Nein</u>
-----------------------	-----------------	----------------	---------------------

1.			
---------	--	--	--

2.			
---------	--	--	--

3.			
---------	--	--	--

4.			
---------	--	--	--

5.			
---------	--	--	--

6.			
---------	--	--	--

Anmeldung an: Hager Ivo, Benknerstrasse 4, 8722 Kaltbrunn
Tel. 055 / 293 51 06
E-Mail: ivo_hager@bluewin.ch

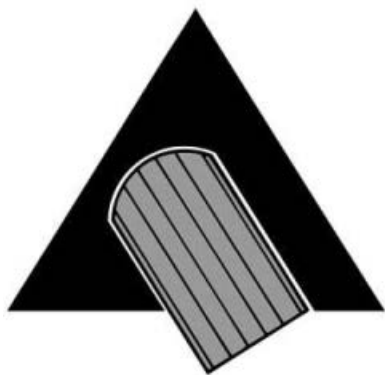
Anmeldeschluss: 02. Dezember 2005

Anmeldung ist nur durch die Einzahlung gültig. Bank Linth, Kaltbrunn: Konto-Nr. 16 8.111.844.09

Unterschrift: Unter Anerkennung des Reglements.

Datum: Unterschrift:

JEDE ART HOLZ- & DACHBAUTEN



Zimmerarbeiten

Elementsystembau

Fassadenbau

Bedachungen

**Artho Paul
Kaltbrunn**

Gewerbezentrum Tel. 055 283 17 16
Wilen Fax 055 283 17 83
8722 Kaltbrunn Natel 079 419 65 12



acer Partner
ACTIVE

Notebooks und PC's
zu günstigen Preisen,
siehe www.acer.ch



Installation
und Reparaturen vor
Ort, Hilfe bei Viren
und anderen Proble-
men



Flachbildschirme,
Drucker, ADSL-
Modem und Beratung,
Homepage, Hosting,
E-Mail, Software

AWARDIC
Intranet & Internet Consulting

AWARDIC GmbH
Guido und Marcel Hofstetter
Uznacherstr. 51
8722 Kaltbrunn
055 293 51 56
hofstetter@awardic.ch



@SMS Personal Outlook
Versand direkt aus Outlook
sms.awardic.ch 9 Rp. pro SMS



www.awardic.ch · www.mailmarkt.ch · www.ch.ag · shop.awardic.ch

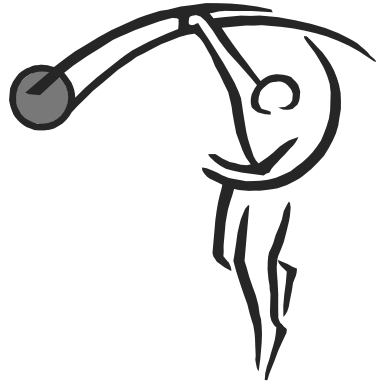
Voranzeige Kupfen-Cup 2006

Das 10. Hallenfaustballturnier findet am 7. Januar 2006 statt.

Der Kupfen-Cup wird in der MZH und OSZ Hallen durchgeführt

Natürlich mit Festwirtschaft

Organisator Männerriege Kaltbrunn



Oase Cristallo

Solarium
Nagel- und
Fusspflege
Haarentfernung

Sonja Jud
055 283 47 54
079 706 25 51

coiffure Cristallo

Damen- und Herrensalon
Regula Meier
Benknerstasse 25
055 283 45 00

Landi

KALTBRUNN-RIEDEN

8722 Kaltbrunn
Telefon 055 293 50 55

... angenehm anders!

Ihr Partner für:

- Getränke
- Haus und Garten
- Futtermittel
- Tankstelle, Heizöl
- Shell - Gasdepot



Freud und Leid vom Turnamt

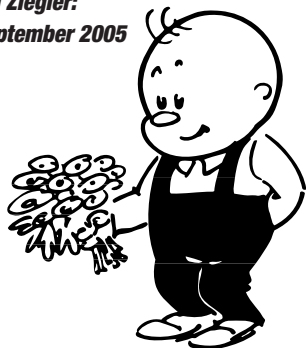
Geburtstage

05.10.1975	Brunner Claudia	30 Jahre
14.10.1935	Steiner Margrith	70 Jahre
21.10.1940	Oberholzer Alice	65 Jahre
08.11.1955	Brunner Ruth	50 Jahre
14.11.1985	Romer Linus	20 Jahre
16.11.1920	Steiner Hans	85 Jahre
22.11.1930	Lendi Martin	75 Jahre
27.11.1945	Ludwig Rüegg	60 Jahre
29.11.1940	Müller Anton	65 Jahre
21.12.1925	Müller Sophie	80 Jahre

Geburt

Angi und Martin Eberhard:
Michelle am 20. Juli 2005

Karin und Marcel Ziegler:
Jonas am 20. September 2005



Peter Ciresa AG Reto Ciresa

Müllisperg 3 8722 Kaltbrunn
www.ciresa.ch • maler@ciresa.ch
Natel 079 350 96 80 • Tel. 055 283 33 30

- Neu- und Umbauten
- Renovationen
- Fassadenisolation
- Thermokeramischer Farbanstrich
- Algen- und Schimmelbehebung
- Feuchterregulierungssystem gegen Abplatzungen und feuchtes Mauerwerk

Wir danken allen unseren
Inserenten

das Turnzytig-Team



Druck und Media AG
Uznacherstrasse 3
CH-8722 Kaltbrunn

ERNi

Telefon 055 293 34 34

Fax 055 293 34 00

ISDN 055 293 50 11

info@ernidruck.ch

www.ernidruck.ch

Farbprospekte

Fachzeitschriften

Offsetdruck

Broschüren

Weiterverarbeitung

Geschäftsdrucksachen

Gestaltung

Bücher

Text und Bild

Websites

Datenmanagement

CD-ROM

Internet

Multimedia

Digitalkopie

Posterprint

Design kanns auch sein

ISO-zertifiziert 9002

Druck und Media

P.P.
8722 Kaltbrunn



HIER KÖNNTE DOCH
IHR INSERAT
STEHEN UND VON
VIELEN TURNERINNEN,
TURNER UND TURN-FANS
GELESEN WERDEN!

Wenn auch Sie ein Inserat in
unserer Turnzytig erscheinen lassen
möchten, informieren Sie sich
doch über Grösse und Preis bei:

RÖSLI DUFT-KÄLIN,

DATTIKONSTR.9, 8730 UZNACH

TELEFON 055 280 46 06,

RDUFT@BLUEWIN.CH

vielen Dank!
STV Kaltbrunn

www.stvkaltbrunn.ch